

Wir in Hoetmar

aktuell

Lokales Informationsmedium für alle Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger

Der Nilbote



Pfingsten 2012



Liebe SC-Mitglieder und Freunde unseres Vereins, verehrte Hoetmarer und Gäste von nah und fern,

„40 Jahre Nilspiele“ – unter diesem Motto steht unser diesjähriges Pfingst-Nilfest auf dem Sportgelände am Wiebusch. Was vor 40 Jahren mit einem grandiosen Fussballspiel zwischen Hoetmar Nord und Süd begann, ist heute ein wahres Volksfest für jung und alt geworden. Längst spielen alle Abteilungen und Altersklassen bei den Nilspielen mit. Heute sind die Nilspiele ein Fest für die ganze Familie. Während die kleinen und großen Sportler den sportlichen Vergleich auf dem Rasen oder Volleyballfeld suchen, die Tanzgruppen mit ihren Vorführungen begeistern, bietet sich für jedermann ein gemütliches Treffen bei Kaffee und Kuchen, einem kühlen Getränk an der Theke oder am Spielfeldrand an. Hier kann angefeuert werden und so ganz nebenbei über die Höhepunkte der Spiele der vergangenen 40 Jahre begeistert erzählt werden.

Ich freue mich, Sie und Ihre Familien am Wochenende auf dem Sportgelände „Am Wiebusch“ begrüßen zu dürfen. Besonders schön wäre es, wenn viele Senioren dem Traditions-Elfmeterschießen am Sonntag beiwohnen würden. Hier treten die Nilspieler der ersten Stunde im Elfmeterschießen gegeneinander an.

An dieser Stelle vorab ein herzliches Dankeschön an das Vorbereitungsteam sowie an alle Helferinnen und Helfer rund um die Nilspiele. Besonderer Dank an die KLJB für die Organisation des Völkerballturnieres und die Freiwillige Feuerwehr für die Beleuchtung des Spielfeldes bei diesem Turnier.

Bis die Tage am Wiebusch, auf dass der ... gewinnt.

Ihr und Euer

A. Künnemeyer

Andreas Künnemeyer
1. Vorsitzender SC Hoetmar





SC-Hoetmar-Zukunft aktiv gestalten

Ein Blick nach vorn

VON WALTER VENHUES

Es war ein schwieriges Jahr und, wie schon im letzten Jahr geschrieben, es werden weitere folgen. Die geburtenschwachen Jahrgänge haben unseren Verein erreicht, der Generationswechsel in den Seniorenmannschaften findet bereits statt, aber mit dieser Situation stehen wir nicht alleine da. Auch andere, weitaus größere Vereine im Kreis, sind von dieser Entwicklung betroffen. Das Freizeitangebot ist heute deutlich größer und vielfältiger als vor 40 Jahren, da war auch der SC Hoetmar noch ein reiner Fußball- und Tischtennisverein, ehe sich die Breitensport- und Volleyballabteilung bildeten. Aber diese Entwicklung ist gut und richtig, stellt sich der Verein doch heute in der Breite zeitgemäß und sehr modern dar.

Es sollte aber allen Mitbürgern in Hoetmar auch klar sein, dass ein großes Freizeitangebot nur mit der Unterstützung vieler aktiv engagierter Menschen funktionieren kann. Auch in Hoetmar ist die gesellschaftliche Entwicklung des Konsumierens nachvollziehbar, alle wollen alles haben, am besten kostenlos und ohne sich einzubringen. So funktioniert es aber leider nicht!

Gerade für viele unserer Kinder und Jugendlichen ist der Verein eine Konstante in ihrem Freizeitbereich. Sie vertrauen darauf, dass der Verein ihnen ein gutes, gepflegtes Freizeitgelände, Trainer, Betreuer und Verantwortliche stellt, die ihre Freizeit opfern, damit die Organisation des Trainings- und Spielbetriebs aufrecht erhalten bleibt und

ihnen die Ausübung ihres Sports ermöglichen. So wie wir es, als wir noch Kinder waren, kennen gelernt haben. Erinnert Ihr Euch? Auch wir haben von der Generation unserer Eltern profitiert, wir hatten Trainer, Betreuer und Verantwortliche, die uns geholfen haben.

Der Verein braucht auch heute diese Eltern, die die Erfahrung haben, um helfen zu können. Egal in welchen Bereichen, bringt Euch ein, es zählt kein „Kann ich nicht“, alles ist erlernbar, wenn man es nur will. Wenn Mitglieder und Eltern sich nicht mehr engagieren, den Verein somit zwingen, Dienstleistungen, egal in welchen Bereichen, einkaufen zu müssen (Thema Beitragserhöhung), dann helfen auch keine Diskussionen. Die Situation ändert sich, wenn der Mensch sich ändert. Meldet Euch, wenn Ihr Euch einbringen wollt, jede helfende Hand ist gern gesehen.

Wir feiern die Erfolge gemeinsam, wir sind traurig, wenn wir verlieren – gut, wir steigen auch mal ab –, aber solange wir das leben, was Hoetmar immer ausgemacht hat, ist mir um den SC nicht bange. Was singen unsere Jungs immer nach

Siegen: „Wir stehen fest zusammen!“

Wir werden uns breiter aufstellen, werden unsere Lücken schließen, werden gemeinsam denken und handeln, und wir werden, wenn wir fest zusammenstehen, den SC Hoetmar 1925 e.V. weiterhin als einen Verein präsentieren, auf den unsere Nachbarn mit Neid schauen. Nein, falscher Gedanke: Nicht die anderen, auch Du, der dies gelesen hat, kann helfen! Genießen wir unser, im Kreis einmaliges, Nilspiel-Pfingstwochenende, betätigen wir uns sportlich, relaxen wir bei Kaffee, Kuchen und Bier und anregenden Gesprächen und dann arbeiten wir weiter am Erfolg des SC Hoetmar.

Der Fußballvorstand dankt allen Spielern, Trainern, Betreuern, Sponsoren und Spendern für das Engagement und die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr und wünscht allen ein super Pfingstwochenende während unserer Nilspiele.



Programm der Nilspiele

vom 23. bis 28. Mai 2012

auf dem Sportgelände „Am Wiebusch“

Mittwoch, 23. Mai

Tischtennis-Nilspiele in der Turnhalle

18.00 Uhr Schüler und Senioren

Donnerstag, 24. Mai

Volleyball-Nilspiele in der Turnhalle

15.30 Uhr	E-Jugend	18.30 Uhr	C-/A-Jugend
17.00 Uhr	D-Jugend	20.00 Uhr	Senioren-Mixed

Freitag, 25. Mai

18.00 Uhr	Grenzschild aufstellen (Brücke am Kindergarten)
18.15 Uhr	Entenrennen auf dem Nil
18.30 Uhr	Inlinerlauf rund um Hoetmar (Start: Brücke am Kindergarten)
18.30 Uhr	Nilspiel Altherren / Altliga
19.00 Uhr	Soccerfeld, Torwandschießen
19.30 Uhr	Late-Night-Völkerballturnier
20.00 Uhr	Biwak

Samstag, 26. Mai

ab 9.30 Uhr	Beach-Volleyballturnier (Jugend)
11.00 Uhr	Nilspiele Tennis (Jugend)
13.00 Uhr	Nil-Experten-Cup
13.00 Uhr	Beach-Volleyballturnier (Senioren/Jedermann)
13.30 Uhr	Nilspiele Tennis (Senioren) – inkl. Tag der offenen Tür
ab 14.00 Uhr	Kaffee und Kuchen
ab 14.00 Uhr	Soccerfeld, Knaxburg, Torwandschießen
16.45 Uhr	Auftritt SC-Tanzgruppe „Infinita“
18.00 Uhr	Nilspiel Damenmannschaft
18.45 Uhr	Auftritt SC-Tanzgruppe „Dix-Dancers“
20.00 Uhr	Party im Festzelt: „1972 bis 2012 – 40 Jahre Nilspiele Hoetmar“

Sonntag, 27. Mai

12.00 Uhr	Nilspiel Mädchen (U13-Mädchen)
13.00 Uhr	Nilspiel U8-/U9-Junioren
ab 14.00 Uhr	Kaffee und Kuchen
ab 14.00 Uhr	Soccerfeld, Knaxburg, Torwandschießen
ab 14.00 Uhr	Kinderschminken (bis 16.00 Uhr)
14.00 Uhr	Nilspiel E-/D-Junioren
ab 14.30 Uhr	Ponyreiten am Wiebusch
15.00 Uhr	Auftritt SC-Tanzgruppe (1. Schuljahr)
15.15 Uhr	Nilspiel C-/B-Junioren
16.45 Uhr	Auftritt SC-Tanzgruppe (2. und 3. Schuljahr)
17.00 Uhr	Einlage der ehemaligen Aktiven (1972 ff.)
17.30 Uhr	Nilspiel Senioren
	– in der Halbzeit: Auftritt SC-Tanzgruppe (4. und 5. Schuljahr) –
19.30 Uhr	Auftritt SC-Tanzgruppe (Gardetanzgruppe)
20.00 Uhr	Sportlerparty im Festzelt

Montag, 28. Mai

11.00 Uhr	Radtour rund um Hoetmar mit anschließendem Eintopfessen (ca. 13.30 Uhr) bei Kurt und Rita
-----------	---



- Elektro-, Heizungs-, Sanitärinstallation
- Badsanierung
- Wärmepumpen
- Photovoltaik

Sendenhorster Straße 9-11
Hoetmar · Telefon (025 85) 7694
www.thuesing-hoetmar.de



12. Mai 2012 **DFB-Pokal-Endspiel**
Borussia Dortmund – FC Bayern München

19. Mai 2012 **Champions-League-Endspiel**
FC Bayern München – FC Chelsea

Fußball-EM: Wir zeigen alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft!

Restaurant für feine Fischspezialitäten
Fischrestaurant Jungmann

48231 Warendorf-Hoetmar · Lentrup 25 · Tel. (025 85) 429
– Montag und Dienstag Ruhetag –



Rückblende aus der Tischtennisabteilung

Seit rund einem Jahr versuchen wir alle gemeinsam unser Dorf nachhaltig liebens- und lebenswert für 2030 aufzustellen. Eines haben unser Dorf und unsere Abteilung gemeinsam: Wir setzen auf unsere Jugend, ohne die wir beide dauerhaft Probleme bekommen werden. Ein Glück, dass 2011/12 die Nachwuchsarbeit in der TT-Abteilung boomt.

Bereits zum zweiten Mal in Folge wurden sie Kreismannschaftsmeister und werden den TT-Kreis Münster-Warendorf und den SC nun bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften vertreten. Zum Team gehörten: Alina Flaßkamp, Maria Höne, Mara Dorgeist, Monika Terbaum, Ramona Elkmann und Rica Bruckmann.

Spielbetrieb

In ihrer ersten Kreisligasaison errangen unsere **Schülerinnen A** einen respektablen sieb-

Derweil haben es unsere **Schüler A** in dieser Saison nicht leicht gehabt. Dauerverletzungen haben die Mannschaft ge-



Alina Flaßkamp (l.) und Monika Terbaum spielten eine gute erste Kreisligasaison mit den Schülerinnen A.



Die Schülerinnen A von links: Mara Dorgeist, Ramona Elkmann, Maria Höne, Alina Flaßkamp und Rica Bruckmann; es fehlt: Monika Terbaum.

ten Platz und sicherten die Klasse. Bemerkenswert ist, dass die Mädchen fast ausschließlich gegen Jungen spielen, diesen dennoch die Tischtennisbälle ein ums andere Mal „um die Ohren hauen“.

schwächt. Insgesamt gelangen dennoch zwei Saisonsiege und vier Unentschieden. Aufstellung: Daniel Zäh, Paul Kottenstedde, Lennart Kortenjann, Martin Höne, Maurice Krummacher, Linus Sick-



Die Schüler A stehend von links: Max-Paul Friggemann, Linus Sickmann, Lennart Kortenjann, Maurice Krummacher; kniend von links: Dario Kraskes und Daniel Zaeh. Es fehlen: Paul Kottenstedde und Martin Höne.



Der SC Hoetmar ist besonders stolz auf seinen talentierten TT-Nachwuchs. Hier bei der Siegerehrung zur Vereinsmeisterschaft.

mann, Max-Paul Friggemann und Dario Kraskes.

Besonders stolz sind wir auf unsere neu gemeldete **Schüler-D-Vertretung**. Mit Anton Huerkamp, Felix Flaßkamp, Kevin und Niklas Köter und Emma Kohlstädde spielen Acht- bis Zehnjährige erstmals um Punkte. In bisher jedem Spiel haben sie sich verbessert und in Bestbesetzung sogar die höherplatzierten Mannschaften reihenweise besiegt – hier wächst ganz sicher ein guter Jahrgang heran.

Im letzten Jahr fast abgestiegen, spielen unsere **Herren I** aktuell die beste Saison seit langem. Mit aktuellen 23:17 Punkten steht das Team auf einem sehr guten fünften Kreisligaplatz und kann sogar, da einige Teams nicht aufsteigen möchten, vielleicht über die Relegation in die Bezirksklasse aufsteigen – es wäre eine Sensation. Zu den Höhepunkten der Saison zählen sicherlich die zwei deutlichen Derbyerfolge gegen den TuS Freckenhorst, bei denen mannschaftlich geschlossen überzeugt wurde.

Erst in den letzten beiden Saisonspielen rutschten unsere **Damen I** in der Bezirksklasse auf einen Abstiegsrelegationsplatz ab. Doch durch den Rückzug von Gelsenkirchen-

Erle ist die Klassenzugehörigkeit kampfflos gesichert. Aus sportlicher Sicht war es das erwartete schwere zweite Jahr seit dem Wiederaufstieg: Leider konnten nur drei Partien gewonnen und fünf Unentschieden errungen werden.

Nach einer erfolgreichen Vorsaison mit zehn Siegen in 20 Spielen, litten die **Herren II** in diesem Jahr unter enormen Personalsorgen. Gleich mehrfach fielen wichtige Spieler verletzungs- oder berufsbedingt aus, sodass es nur zum vorletzten Tabellenrang in der ersten Kreisklasse reichte. Der Klassenerhalt ist aber gesichert.

Eine durchwachsene Saison erlebten die **Damen II**: Neben zwei Unentschieden gewannen sie nur zwei Spiele in der Kreisliga. Der Aufwärtstrend in den letzten Wochen ist insbesondere durch den Einsatz der beiden Schülerinnen Alina Flaßkamp und Maria Höne zu erklären. Diese Damenmannschaft ist für die Weiterentwicklung unserer jungen Spielerinnen sehr wichtig, so dass wir wieder eine Meldung für die neue Saison planen. Langfristig gilt es, die Früchte der derzeit sehr guten Nachwuchsarbeit zu ernten, indem eigene Talente dauerhaft in die Seniorenteams integriert werden. Wir freuen wir uns über jeden, der Lust am Tisch-

tennis hat und aktiv mitspielen möchte. Dies gilt besonders auch für Hobbyspieler und Headis-Interessierte.

Kreis- und Bezirksmeisterschaften

Erstmals in der Geschichte des SC Hoetmar gelang es Alina Flaßkamp und Maria Höne, den dritten Platz in der Doppelkonkurrenz der Schü-

lerinnen A bei den Bezirksmeisterschaften zu erringen. Auch im Einzel wussten sie zu überzeugen. Bei den Kreismeisterschaften sicherten sich die beiden den Vizemeistertitel im Doppel und jeweils den geteilten dritten Platz im Einzel. Alle anderen angetretenen SC-lerinnen und SC-ler belegten respektable Plätze.

Metallbau
Ansgar Vogelpohl
www.metallbau-vogelpohl.de

Balkone • Geländer • Balkongeländer • Treppen
Fenstergitter • Überdachungen • Zäune • Tore

Dech.-Wessing-Str. 40 • 48231 Warendorf-Hoetmar • Tel. 0 25 85 / 8 06

TISCHLEREI JASPER

DECHANT-WESSING-STRASSE 24 | 48231 WARENDORF
TELEFON: 02585 815 | FAX: 02585 935312
MOBIL: 0175 8528896 | E-MAIL: TISCHLEREI-JASPER@T-ONLINE.DE

1a autoservice Thomas Schlieper

Lassen Sie Ihr Auto nicht im Regen stehen!

Unser Angebot: Individuelle Fahrzeugaufbereitung

Handwäsche • Lackpolitur • Wachsen • Scheibenversiegelung • Felgenversiegelung • Innenreinigung

Sprechen Sie uns an!

1a autoservice Thomas Schlieper
Raiffeisenstraße 33 • 48231 Waf-Hoetmar
Telefon 02585/423 • www.schlieper.go1a.de



Vereinsmeisterschaften

Hochklassige und spannende Spiele und eine Premiere im Kreis Warendorf beschreiben die 39. Vereinsmeisterschaften Anfang November treffend. Überraschender Akteur war Tono Huerkamp, der kein einziges Spiel verlor und sich verdient die Titel im Einzel, Doppel und Mixed sicherte. Bei den Damen siegte erstmals Meike Bruckmann. „Alle Kinder und Jugendlichen haben toll gefightet und vor allem fair gespielt“, freute sich der TT-Abteilungsvorsitzende Peter Huerkamp. Eines wurde hier deutlich: Gewinner ist unsere Abteilung.

Die 40. Auflage und damit die Jubiläumsvereinsmeisterschaften der Tischtennisabteilung finden vom 19. bis 20. Oktober 2012 (Freitag/Samstag) statt.

Trainingsarbeit

Erfolge lassen sich nur durch ein kontinuierliches und vernünftiges Training feiern. Rund 20 Jugendliche trainieren unter Erwin Kurbegovic, Sandro Pira und Jonathan Huerkamp am Mittwoch, bevor die Seniorenteams einsteigen. Die Gruppe ist grundsätzlich für jeden offen, neben einer Hobbytrainingsgruppe kann auch Headis gespielt werden.

Klasse das TT-ABC in der Tischtennisschule bei. Die durchschnittlich ein Dutzend Kinder sind begeistert und jedesmal mit Feuereifer am Werk. Insgesamt kann von einem regelrechten Boom in der Nachwuchsarbeit gesprochen werden, den es nun zu erhalten gibt. Selten spielten in den letzten Jahren so viele Mädchen und Jungen mit dem Schläger und den kleinen weißen Ball.

Besonderes

Lange Jahre machte sich Peter „Strigo“ Stachowitz als Jugendwart und Aktiver um die Abteilung verdient. Für diese Verdienste ehrte ihn die Familie Huerkamp während der Ver-

über 40 Jahre am Schläger aktiv, leitet unsere Abteilung 14 Jahre lang. In dieser Zeit verantwortete er 16 Jugend- und fünf Seniorenmannschaften – unerreichbar.

Ende April besuchten wir gemeinsam die TT-Team-WM in Dortmund. Für alle Teilnehmer war es ein unvergessenes Erlebnis Timo Boll und Co. live in Action zu sehen und den ganz besonderen Reiz des Sports zu spüren.

Fazit

Wir hoffen, Euch/Ihnen allen einen kurzen Einblick in ein tolles TT-Jahr 2011/2012 gegeben zu haben. Nochmals sei betont:

Die TT-Abteilung ist stolz auf die Entwicklung unseres Nachwuchses. Ihr habt ein tolles Jahr gespielt – Chapeau!

Um den Bogen zum Dorfentwicklungskonzept zurück zu spannen: Eines zeichnet unser Dorf und unseren Verein aus: Zusammenhalt.

Wir würden uns freuen, wenn Ihr uns demnächst in der Turnhalle besucht, anfeuert oder selbst aktiv mitspielen möchtet. Gemeinsam sind wir als TT-Abteilung und SC stark.



Johannes Bütfering wurde im Headis Vizevereinsmeister.



Tono Huerkamp erhielt vom WTTV die silberne Verdienstnadel, Peter „Strigo“ Stachowitz den Tönne-Huerkamp-Gedächtnispokal.

Im Headis heißen die allerersten Vereinsmeister Meike Bruckmann und Karsten Holtrup. Gespielt wird beim Headis grundsätzlich nach den TT-Regeln, allerdings gibt es keinen Schläger: Die speziellen Bälle müssen mit dem Kopf übers Netz bugsiert werden.

Freitags trainieren unsere Schülerteams unter Jessica Wiermer und wechselnden Co-Trainern. Hier wird den Talenten ein erster Feinschliff gegeben. Demgegenüber bringt Andrea Ohlmeier mit Alina Flaßkamp und Maria Höne Samstagsmorgens ab 11 Uhr Kindern ab der ersten

einsmeisterschaften mit dem Tönne-Huerkamp-Gedächtnispokal. Eine ganz besondere Ehre wurde Tono Huerkamp zu Teil: Der Westdeutsche Tischtennisverband zeichnete ihn mit der seltenen silbernen Ehrennadel aus. Tono ist seit

- Haustürvordächer
- Terrassen-Überdachungen
- Carportsysteme
- Schiebeelemente
- Falttüren
- Balkonverglasungen
- Vertikal-Hochschiebefenster
- Insektenschutzrahmen
- Dauerlüfter

Aluminium DÜPMANN
Profile mit System

DÜPMANN Aluminium-Systeme GmbH
Inhaber Eckart Oberleitner
Holtrup 46
D-48231 Warendorf - Hoetmar
Tel. 0 25 85 - 93 03-0
Fax 0 25 85 - 93 03 11
info@duepmann-alu.de
www.duepmann-alu.de

Bericht der Volleyballabteilung

VON UWE RAPPOLD

Die Situation, in der ich diesen Artikel verfasste, ist nicht ganz so einfach. Schreibe ich nun darüber, dass erstmalig beim SC Hoetmar eine Damen-Volleyball-Mannschaft in der Bezirksklasse spielt oder soll ich lieber schreiben, dass wir alle hoffen, dass es bald soweit ist (Anm. d. Red.: siehe auch Bericht auf Seite 28)? Der Reihe nach. Die Damenmannschaft des SC Hoetmar schließt ihre erste Saison als Vizemeister ab und spielt damit um die Relegation zur Bezirksklasse gegen BW Aasee Münster. Die Mannschaft um Kapitänin Franziska Gersmann (Kati Kortenjann, Lena Hülsmann,

Mannschaft, die dafür kämpfen wird, den Aufstieg zu schaffen. Während Ihr diesen Bericht lest, ist das Spiel schon vorbei und die Mannschaft spielt hoffentlich in der Bezirksklasse.

Was ist bei unserem Nachwuchs passiert? Die Mannschaft der U 18 wird in dieser Saison, die noch läuft, hoffentlich Meister werden. Ungeschlagen führt das Team die Tabelle an und will diesen Platz verteidigen. Die



Leoni Bieckmann, Franziska Jungmann, Pia Kortenjann, Andrea Gerdemann, Ann-Kathrin Schwienhorst, Lena Kortenjann und den Nachwuchskräften Anika Neite, Maria Höne und Nathalie Schulz) hat sich dieses Spiel um den Aufstieg durch die gezeigten Leistungen verdient und wird alles tun, um dieses Spiel zu gewinnen. Da ich diese Mannschaft nun schon einige Zeit trainiere, kann ich gut einschätzen, ob die Mannschaft will oder nicht. Diese Chance, im Leistungssport einen Aufstieg als Kollektiv zu schaffen, bekommt man nicht so oft. Und deshalb vertraue ich meiner

Chancen stehen gut. Damit wäre die Mannschaft berechtigt, den SC im Bezirkspokal zu vertreten. Der SC Hoetmar würden dann bereits das fünfte Mal nacheinander einen Meister in einer der Jugendklassen des Kreises stellen. Wir sind mächtig stolz über diese Entwicklung unserer jungen Abteilung.

Unsere U 16 belegt in diesem Jahr den 3. Platz in der Bezirksliga und bestätigt sich als dritte Kraft in der Liga mit Chancen auf Höheres in der nächsten Saison. Die Mannschaft hat sich inzwischen gefunden und hat die „Neuen“ in der Mannschaft

gut eingebunden. Brigitte Kortenjann ist mit ihrem Team auf einem guten Weg.

Die U 14 beginnt in der nächsten Saison eine Altersklasse höher und wird versuchen die guten Leistungen aus ihrer zweiten Saison, Platz 5 mit unerwarteten Erfolgen wie gegen Ostbevern, zu übertreffen. Trainerin Renate Kortenjann wird die Mannschaft gut einstellen. Der Nachwuchs kann sich in der kommenden Saison erstmalig auf einem Feld mit sechs Volleyballerinnen messen.

Die „kleinsten“ Volleyballerinnen wollen ebenfalls die größten werden. Für dieses Vorhaben steht Petra Heitwerth ihrer Mannschaft zur Verfügung. Die Mannschaft belegt zur Zeit den 4. Platz in der Liga und will die

sen nicht mehr hergeben. Die Mannschaft spielt zukünftig eine Altersklasse höher und wird sicher eine gute Entwicklung machen.

Unsere Volleyballerinnen müssen sich auch bei den Regeln auskennen. Daher werden wir in diesem Jahr wieder einen Jugendschiedsrichter-Lehrgang in Hoetmar durchführen – unsere Spielerinnen wissen, was sie pfeifen.

Beim diesjährigen Volleyball-Pokalfinale in Halle waren wir mit 25 Teilnehmern aus Hoetmar dabei und haben gesehen, welch tollem Sport wir nachgehen.

Auf die kommende Saison freuen wir uns alle, da jedes Team in einer neuen Liga spielen wird

Jetzt immer durchgehend geöffnet

Stifts-Apotheke
Freckenhorst

Ralf Eversmeyer

Fachapotheker für Klinische Pharmazie · Apotheker für Naturheilkunde und Homöopathie
Apotheker für Geriatrische Pharmazie

Industriestraße 24 · 48231 Warendorf-Freckenhorst

Telefon 0 25 81/47 77 FREE FAX 0 800 000 6367

www.stiftsapotheke-freckenhorst.de

Wir liefern Ihre bestellten Arzneimittel und Gesundheitsprodukte kostenfrei nach Hoetmar - immer werktags gegen 18 Uhr.

und sich einer neuen Herausforderung stellen muss.

Wir werden somit wieder vier Jugendmannschaften ins Rennen schicken. Vielleicht schaffen wir es, ein weiteres, neues Nachwuchsteam aufzubauen. Dazu benötigen wir aber weitere Trainer und zusätzliche Hallenzeiten. Wir alle wissen: ein fast unmögliches Unterfangen. Die Stärken der Teams, die wir ha-

ben, zu verbessern steht daher im Vordergrund. Aber der Anspruch wird eben auch größer und mehr Zeit wird benötigt. Ich wiederhole mich da gerne: Wir benötigen eine größere Halle.

Die Nilspiele stehen an und werden von uns mitgestaltet. Neben den internen Entscheidungen am Donnerstag vor Pfingsten, wird es ebenfalls ein Jugend-

Beachturnier geben und das Senioren-Turnier für Jedermann. Ein Team hat sich bereits angemeldet und wird gestellt von den Übungsleitern der Breitensport-Abteilung. Wenn Ihr ebenfalls Interesse habt, am Pfingsttag mit uns zu beachen, dann meldet euch rechtzeitig bei uns an. Die Startplätze sind rar und begehrt. Näheres erfährt Ihr noch in unserem Aushang.

Einiges Wissenswertes habt Ihr nun über uns erfahren. Lasst Euch mal bei einem unserer Spiele in der Sporthalle sehen oder verfolgt unsere Abteilung weiter über www.volleyball-hoetmar.de

Ich wünsche allen aktiven Sportlern faire, erfolgreiche Spiele und den Besuchern viel Spaß und Vergnügen beim Nilfest.



Die Nilspiele der Senioren wurden 2011 aufgrund weniger Teilnehmer in drei Einzeln und drei Doppeln ausgespielt. Erstmals seit Jahren siegte der Süden mit 4:2. Da wir die Nilspiele wie in den vorherigen Jahren im Rahmen von Doppeln mit wechselnden Partnern ausspielen wollen, ist jeder Teilnehmer bei den Nilspielen gefragt. Wir hoffen hier auf eine entsprechende Resonanz und Teilnahme.

Mitte Juli 2011 fanden unsere Vereinsmeisterschaften statt. Es siegten:

- Damen**
Ina Kleineniggenkemper
- Herren-Einzel**
Norbert Kleineniggenkemper
- Mixed**
Ina Kleineniggenkemper
- Mike Offers
- Herren-Doppel**
Knut Röller
Matthias Venns

Ausblick 2012

Hier noch ein kurzer terminlicher Ausblick auf die kommende Freiluftsaison:

Turnier für Jedermann im Rahmen der Tennis-Nilspiele, 26. Mai, ab 13.30 Uhr.

Mannschaftsspiele der Herren-40-Mannschaft
Sonntag, 13.05.2012, 10 Uhr
Warendorf – Hoetmar
Sonntag, 20.05.2012, 10 Uhr
Hoetmar – Datteln
Sonntag, 03.06.2012, 10 Uhr
Rinkerode – Hoetmar
Sonntag, 10.06.2012, 10 Uhr
Hoetmar – Freckenhorst
Sonntag, 17.06.2012, 10 Uhr
Hoetmar – Bork

Terminvorschlag für die Vereinsmeisterschaften
7. bis 8. Juli 2012

Neben diesen alljährlichen Events sind insbesondere auch die regelmäßigen Trainingsabende erwähnenswert. Mittwochs trainieren die Herren und die sogenannte „Rentnertruppe“ regelmäßig ab 17 Uhr.

Eine geplante Werbeaktion für neue Mitglieder soll sich besonders an ehemalige Fußballer und Fußballerinnen wenden. Informationen hierzu folgen in Kürze.

Zum Abschluss herzlichen Dank allen, die aktiv an den Nilspielen mitwirken, denn der Verein lebt nur von seinen Mitgliedern.



bei uns nicht fortsetzen. Der Vorstand hofft, einen Ersatz – auch für das Training der Damen – finden zu können, da ansonsten die Fortführung der erfolgversprechenden Nachwuchsarbeit gefährdet ist.

Bericht Spielbetrieb

Nach Abschluss der Walz- und Pflegearbeiten konnte

gespielt werden. Am letzten Spieltag trafen die vier punktgleichen Mannschaften aus Mauritz, Bork, Hilstrup und Hoetmar im direkten Vergleich aufeinander. Gleich drei Verletzungen im Spiel gegen Münster-Mauritz führten zu einer knappen Niederlage und dem Verbleib in der 1. Kreisklasse. Mannschaftsführer Dieter Langer erhofft



Tennis – Bewegung an der frischen Luft

VON JOGI STELTENKAMP UND NORBERT KLEINENIGGENKEMPER

Die kalten Wintertage sind vorbei, die Tennisabteilung aus dem Winterschlaf erwacht. Pfingsten und somit

Jahres. Neben den traditionellen Vergleichskämpfen im Fußball hat sich das Kräftemessen auch in den anderen Sportarten etabliert. Auch die Freunde des Tennissports freuen sich auf den Vergleich Nor-

nende Kämpfe mit offenem Ausgang vorprogrammiert. Wir freuen uns über jeden, der uns hier besucht

Rückblick 2011

Mit der letzten Saison kann die Tennisabteilung des SC Hoetmar insgesamt zufrieden sein. Zwar ging die Anzahl der Mitglieder leicht zurück, die Tennisfreunde waren aber bei insgesamt guten Wetterbedingungen in der Freiluftsaison umso aktiver.

Zum ersten Mal in der Geschichte der kleinsten Abteilung des SC Hoetmar hatten wir im letzten Jahr keinen Platzwart angestellt. Stattdessen waren vier Teams zu je vier Mitgliedern im wöchentlichen Wechsel mit der Pflege der Anlage und der Plätze beschäftigt. So wurde nicht nur Geld gespart, sondern durch den besonderen Sachverstand der

aktiven Spieler auch eine gute Qualität der Plätze erreicht. An dieser Stelle allen Helfern nochmals vielen Dank für die geleistete Arbeit und die Bereitschaft für eine Neuauflage in der angelaufenen Saison.

Jugendbericht

Im Sommer 2011 trainierte Florian Daldrup insgesamt 14 Kinder (zehn Jungen und vier Mädchen). Die Jugendvereinsmeisterschaften fanden vom 15. bis 17. Juli 2011 statt.

Das Wintertraining wurde erstmals in der Tennishalle in Albersloh durchgeführt, so dass die Hallenzeiten in der Grundschule Hoetmar anderen Abteilungen zur Verfügung gestellt werden konnten.

Leider kann der erfolgreiche und beliebte Sendenhorster Florian Daldrup aus beruflichen Gründen seine Arbeit



die Nilspiele stehen vor der Tür. Für die Hoetmarer Sportwelt der Höhepunkt des

den gegen Süden. Am Samstag, ab 13.30 Uhr sind auf den Tennisplätzen am Wiebusch span-

Garnitur „Beluno“
Bezug Enoa Camel – inkl. Hocker
2012,-
jetzt nur **999,-**

Möbel Küchenstudio Hoetmar
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ahlener Str. 51 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 025 85/75 85 · Fax 025 85/74 58
Mo.-Fr. 9.00–12.00 und 14.30–18.00 Uhr
Sa. 9.00–12.00 Uhr

Ausstellungsküche
inkl. Elektrogeräte
11 999,-
jetzt nur **4500,-**

der Spielbetrieb bereits am 29. April 2011 mit der offiziellen Saisonöffnung gestartet werden, Doppelspiele mit wechselnden Partnern sorgen für Kurzweile auf der Tennisanlage.

Im letzten Jahre nahm eine Herrenmannschaft am Spielbetrieb teil. Nach dem letztjährigen Abstieg aus der Kreisliga konnte lange Zeit um den Wiederaufstieg mit-

sich für die kommende Saison ähnliche Ergebnisse und insbesondere Erfolge in den Lokalderbys gegen Warendorf und Freckenhorst.

Die Ergebnisse der vergangenen Saison:

Hoetmar – Olfen	9:0
Hoetmar – Hilstrup 2	5:4
Hohes Ufer 3 – Hoetmar	2:7
Bork – Hoetmar	6:3
Hoetmar – Datteln	7:2
Mauritz – Hoetmar	5:4

Hubert HS Sickmann
Bauunternehmung · Baustoffe
Lentrup 23 · 48231 Warendorf (Hoetmar)
Telefon (02585) 475 · Telefax (02585) 7592



Breitensport

Demografischer Wandel auch im Breitensport spürbar

VON PETRA HERWEG

Vorweg möchte ich Euch gerne unsere Erwachsenensportgruppen mit einigen Sätzen vorstellen.

Wir haben zwei „Aerobic & more“-Gruppen. Dienstags, 19–20 Uhr, trainiert Ute Dorgeist ihre Damen mit viel Erfahrung. In den vergangenen zwei Jahren haben sich ihre Stundeninhalte von „Aerobic“ immer mehr zu „more“ entwickelt, wobei „more“ in diesem Fall für Gesundheitsprävention steht. Mit dieser Entwicklung geht Ute auf die Bedürfnisse und Wünsche ihrer Damen ein. Die Gruppe dankt es ihr mit wachsender Teilnehmerzahl.

Bei unserer zweiten „Aerobic & more“-Gruppe liegt der Fall etwas anders. Wir denken, dass

die neue Übungsleiterin Sina Trippe nach leider häufigem Trainerwechsel in den letzten Jahren mehr Ruhe und Konstanz in die Gruppe bringen wird. Sina ist mit ihren 18 Jahren zwar noch sehr jung, aber durch ihre kompetente und motivierte Art hat sie sich rasch in die Gruppe eingefunden. Hier steht das „more“ übrigens vorrangig für körperliche Fitness. Trainiert wird immer dienstags, 18–19 Uhr.

Steffi Rehbaum betreut montags, 19.30–20.30 Uhr, unsere „Fit ab 50“-Gruppe. Die gelernte Physiotherapeutin legt in ihren Stunden besonders Wert auf Bewegungsübungen zur Gelenkbeweglichkeit, Stabilisation und Kräftigung gezielter Muskelpartien, Gleichgewichtskoordinationen- sowie Mobilisationsübungen.

Aktuell Zumba®-Kurs beim SC Hoetmar

Für alle interessierten Mitglieder bietet der SC Hoetmar kurzfristig ab Mittwoch, den 16. Mai 2012 einen Zumba-Kurs an. Dieser Kurs wird bis zu den Sommerferien an acht Abenden jeweils von 18 bis 19 Uhr in der Aula der Grundschule unter der Leitung einer erfahrenen Trainerin mit Ausbildung zum Zumba-Instructor stattfinden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Anmeldungen nimmt Ute Dorgeist entgegen unter Telefon 0 25 85 / 74 71 oder per E-Mail: ute-dorgeist@t-online.de



Unsere drei Damengruppen schließt sich nun unsere einzige Männergruppe „Sport für jeden Mann“ an. Diese Gruppe wird inzwischen seit zehn Jahren von Ludger Brüning geleitet. An dieser Stelle möchten wir uns herzlichst bei ihm für sein Engagement bedanken. Ludger hat in den letzten Jahren an einigen Weiterbildungen im Bereich Gesundheitspräven-

tion teilgenommen. Sei es über Rückenschulung, Atemtechnik oder Entspannungsübungen – all sein Wissen baut er in seine Stunden mit ein und so können seine Männer von diesem „Rundum-gesund-Paket“ profitieren und das immer montags, 20.30–22.00 Uhr.

Die Teilnehmerzahl in unseren Erwachsenenengruppen ist gut

bis sehr gut. In Steffis und Ludgers Gruppe manchmal schon grenzwertig. Wenn sie über 20 Teilnehmer haben, gehen schon mal die Kleingeräte wie z. B. Petzibälle, Matten oder kleine Hanteln aus, auch kommt die Betreuung Einzelner zu kurz oder der Geräuschpegel lässt keine effektiven Entspannungsübungen zu. Wünschenswert wäre es, wenn wir in der Zukunft mehr Gruppen anbieten könnten. Das ist im Moment aber aufgrund der Hallenbelegung gar nicht möglich.

Bei einer Mitgliederzahl von über 600 Erwachsenen bieten wir lediglich vier Sportgruppen für gerade diese Erwachsenen an. Es bleibt bei steigendem Bedarf zu befürchten, dass uns Mitglieder in die Nachbargemeinden abwandern oder keinen Sport mehr ausüben. Aber nicht nur die fehlenden Hallenzeiten sind ein Problem. Im Moment haben wir hoch qualifizierte Übungsleiter, die für

eine Aufwandsentschädigung jede Woche ihre Stunden geben. Ein wirklich großes Danke an dieser Stelle. Aber was bringt uns die Zukunft? Vielleicht, nein, sogar sehr wahrscheinlich wird der Verein in nächster Zukunft für qualifizierte Übungsleiter tiefer in die Tasche greifen müssen. Ein Hallenanbau würde wenigstens schon mal das Raumproblem lösen, aber selbst davon können wir wohl erstmal nur träumen, oder? Wir werden sehen wohin die Reise geht.

Die einzige altersgemischte Gruppe, in der zwei Generationen spielen, wird von Christiane Willebrand angeführt. Acht bis zwölf Leute treffen sich jeden Dienstag ab 20 Uhr zum **Badminton**. Bei dieser



2. und 3. Schuljahr

Gruppe ist jeder herzlich willkommen, der in geselliger Runde und vor allem ohne Wettkampfdruck, also just for fun, ein paar Bälle schlagen möchte. Auch wer keinen Schläger besitzt oder noch nie gespielt hat, darf gerne kommen. Es ist immer jemand mit guten Tipps da und Ausleihschläger stehen zum Testen auch zu Verfügung.

Unsere Kleinsten sind die Größten

Auch die ganz kleinen Sportler und Sportlerinnen können sich mittwochs, von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle austoben. Inge Mense und Sandra Leuer begrüßen schon Zwerge ab einem Alter von ca. 18 Monaten mit ihren Mamas, Omas oder Kindermädchen als Beglei-



1. Schuljahr



4. und 5. Schuljahr



„Infinita“

Hoetmar
Stadt Warendorf
Kreis Warendorf

Hier leb' ich – hier kauf' ich ein!

Ihr frischmarkt
Frische in Ihrer Nähe.

Regional ist frischer!
Saisonales Gemüse von Erzeugern aus dem direkten Umland – frischer geht's nicht.

Frischmarkt Hoetmar
– vor Ort für sie da –
Dechant-Wessing-Str. 12
48231 Hoetmar
Telefon 0 25 85 / 94 00 10

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7.00 – 13.00
und 14.30 – 19.00 Uhr
Samstag 7.00 – 13.00 Uhr

HIMED Das Gesundheitshaus

- Reha + Rollstuhl
- Kompressionsstrümpfe
- Alles für die Krankenpflege zu Hause
- Direktabrechnung mit den Krankenkassen

Mo. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. 10 – 12 Uhr

Dechant-Wessing-Str. 19
48231 WAF-Hoetmar

Tel.: 0 25 85 / 94 00 10
Fax: 0 25 85 / 94 00 11

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir für das **Ausbildungsjahr 2012** eine/n Auszubildende/n als **Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r**

Auf Ihre aussagekräftige Bewerbung freut sich

FRIEDRIKE VON KOLSON
ZAHNARZTPRAXIS

Rövkamp 6 · 48231 Warendorf-Hoetmar · Telefon 0 25 85 / 76 20
www.zahnarzt-von-kolson.de

Dirk K. Kurbjuweit
Garten- und Landschaftsbau

Warendorf-Hoetmar
Telefon 0 25 85 / 77 20

tung in der „Vater-Mutter-Kind-Turnen“ Gruppe. Gerne würden die beiden aber auch mal den einen oder anderen Vater mehr begrüßen. Beim Freispielen trainieren die Kinder ihre Motorik und Koordination. Immer sind

klettern an Sprossenwand, erklimmen von Mattenbergen oder schiefen Ebenen macht nicht nur stark, sondern auch mutig.

Sind die Kinder dann aus dem „Vater-Mutter-Kind-Turnen“

und betreut schon seit Jahrzehnten unsere drei- bis sechsjährigen Kinder. Unterstützt wird sie im Moment von Marina Austerhoff und Franziska Wirmer. Die beiden Jugendlichen werden so von Anni an das Übungsleiteramt herangeführt.

Grundschulzeit – Tanzgruppenzeit

Werden aus den Kindergartenkindern Schulkinder, kommen fast alle Mädchen und der eine oder andere Junge zu uns in die Tanzgruppen. Dort werden mit den Kindern mit viel Spiel, Spaß und Musik erste Tanzchoreografien erarbeitet. In diesem

Jahr startete Jutta Heydasch mit der **1. Schulklasse**. Jutta übt mit den neun Mädchen immer montags, 14–15 Uhr. Im Anschluss, 15–16 Uhr, tanzt dann die **2. und 3. Klasse** unter der Leitung von Heike Kurbjuweit und Petra Herweg. In dieser Gruppe tanzen 20 Kinder. Die **4. und 5. Klasse** hat mit Laura Pöppelmann, Nadine Recker und Vanessa Zysik neue Übungsleiterinnen gefunden. Die 16 Kinder trainieren immer dienstags von 17 bis 18 Uhr. Da wir immer wieder Schwierigkeiten haben, neue Übungsleiter zu finden, waren wir gezwungen, Gruppen zusammen zu legen.

Unsere Großen sind wirklich riesig

Was ganz Neues im SC ist unsere erste Turniertanzgruppe „**Infinita**“. Diese Gruppe besteht aus zwölf Mädchen im Alter von 11 bis 13 Jahren. Die Trainerinnen sind Anna Lehmann und Lisa Dorgeist. Alle Mädchen tanzen seit dem 1. Schuljahr in unseren Gruppen. Vor zwei Jahren haben sie mit Lisa und Anna, die beide selbst leidenschaftliche Tänzerinnen sind, super engagierte Trainerinnen bekommen. Innerhalb kurzer Zeit formten die beiden aus den Mädchen eine Gruppe mit hohem Tanzniveau. Zweimaliges Training in der Woche zahlte sich aus. Dadurch hatte die Gruppe einen Leistungsstand erreicht, bei dem der Wunsch aufkam, sich mit anderen Gruppen messen zu wollen. So war die Idee an Wettkämpfen teilzunehmen geboren. Es folgten für Anna und Lisa zähe Wochen mit Erledigungen der Formalitäten. Es mussten etliche Anträge ausgefüllt und eingereicht werden, ein Tanzgruppenname gefunden und ein Banner, ohne das man nicht am Turnier teilnehmen darf, entworfen werden. Geeignete Tanzkostüme wurden bestellt. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei dem Lottoclub um Dieter Görgens und bei Heinz Brinkmann als LVM Vertretung für ihre Spende bedan-

ken. Freundlicherweise hat sich Elisabeth Grundkötter von Piekenbrink Friseure bereit erklärt, die Mädchen mit Trainingsanzügen zu unterstützen, auch dafür ein herzliches Dankeschön. Ihre ersten Turniererfahrungen konnte die Gruppe am 17. März in Rüdinghausen und am 22. April in Herne sammeln. Weitere Termine sind am 6. Mai in Haltern und am 3. Juni in Rhade. Beim Gespräch mit den Mädchen merkt man schnell, mit wie viel Eifer und Spaß sie bei der Sache sind. Die Trainerinnen führen ihre Gruppe sehr zielorientiert, aber vor allem auch sehr humorvoll und gerecht. Wünschen wir den Mädchen, dass sich zu ihren ersten Turniererfahrungen auch erste Erfolge gesellen. Übrigens suchen Anna und Lisa noch zwei oder drei weitere Mädchen, um ihre Gruppe zu verstärken. Also bei Interesse einfach montags um 16.30 Uhr zum Training kommen.

amtierenden Karnevalsprinzen, wurde aber auch darüber hinaus für weitere Auftritte gebucht. Bei der Firma Künnecker & Freitag bedanken wir uns für die Anschaffung der Trainingsjacken, die die Mädels nach der Aufwärmphase bei ihren Auftritten warm halten werden.

Kleiner Wermutstropfen bei beiden Gruppen sind die fehlenden Hallenzeiten. So müssen die Mädchen den Großteil ihres Trainingspensums in der Aula absolvieren. Beide Gruppen gehen mittlerweile in den Leistungssportbereich und benötigen zur Aufwärmphase und zum Dehnen Geräte, wie z. B. Stufenbarren oder Gymnastikmatten. Fehlende Hallenzeiten sorgen auch hier immer wieder für Diskussionen.

Last but not least: unsere „offene Tanzgruppe“

Eine unserer wichtigsten Tanzgruppen sind die „**Dix-Dancers**“. Seit Jahren betreuen Tanja Besselmann und Karin Krummacher die im Moment zwölf Mädchen starke Truppe. Diese Gruppe steht all denen offen, die nicht im Leistungsbereich, sondern einmal in der Woche in einer festen Truppe tanzen möchten. Aber „offen“ bezieht sich nicht nur darauf. Schaut man sich die vielen verschiedenen Choreographien und Musikrichtungen an, die Tanja und



DixDancers

Karin mit ihren Mädels gemeinsam ausarbeiten, ist es immer wieder spannend, wenn ein neuer Tanz entsteht. Wichtig ist den beiden Trainerinnen, auf gemeinsamer Ebene mit den jungen Damen zu kommunizieren, denn bei dieser Truppe steht absolut der Spaß im Vordergrund und das merkt man der Gruppe beim Training und ihren Auftritten auch

an. Wer gerne bei den „Dix-Dancers“ mitmachen möchte kann die Truppe donnerstags um 16.30 Uhr beim Training besuchen.

Für eine stimmungsvolle Unterhaltung der Nilspiele haben die Tanzgruppen neue Tänze vorbereitet. Dafür allen Beteiligten vielen Dank. Also: Die Spiele mögen beginnen.



Tanzgarde

einige Stationen mit Geräten aufgebaut, an denen sich die Kinder mit Hilfe der Großen austoben und vor allem sich was zutrauen können, denn

rausgewachsen, das ist mit ca. drei Jahren, können sie dienstags von 15 bis 16 Uhr zum „Anni-Turnen“ gehen. Anni Osthuus ist gelernte Erzieherin

Wir gestalten Ihre Ausbildung in **allen** Führerscheinklassen!

Modern, sicher und zuverlässig!

Let's Drive



mit **Alfons Leuer**

Warendorf-Hoetmar · Tel. 0172-5306280

BÜTFERING

Brunch in unserem historischen Saal
Um frühzeitige Reservierung wird gebeten.

Georg Bütfering
Raiffeisenstraße 2 · Waf-Hoetmar · Telefon (0 25 85) 4 82 · Fax 4 72

– VON OKTOBER BIS APRIL –

Kosmetik & Fußpflegestudio

Monika Kaps

Lambertusplatz 8 · 48231 Hoetmar
Tel. 0 25 85/94 01 63 und 0175-179 57 80
E-Mail: monika_kaps@web.de
Termine nach Vereinbarung

Augen-Blick Niermann empfiehlt zu den Hoetmarer Nilspielen:

19 aktive Pfingstprocente*!

19%
einlösbar in der Zeit vom 21. bis 31. Mai 2012

Augen-Blick Niermann
Ihr Optikfachgeschäft in Everswinkel
www.augenblick-niermann.de
Vitusstraße 6 · 48351 Everswinkel · Tel. 02582/7372
* Auf alle Handelsware. Sonderangebote ausgeschlossen!



Fußballmannschaften im Seniorenbereich im Generationswechsel

VON WALTER VENHUES

Nach dem Abstieg aus der Bezirksliga 9 im letzten Jahr, in der wir uns immerhin 16 Jahre halten konnten, spielt unsere neu formierte 1. Mannschaft nun in der Kreisliga A2.

Schon im letzten Jahr war der Kader nicht besonders groß. Waren doch zum Saisonende nur noch 15 Spieler in der Lage, die Saison zu beenden. Acht Spieler haben dann ihre Karriere aus unterschiedlichen Gründen beendet. Also musste ein Neuanfang, auch aufgrund der Altersstruktur des alten Kaders, der immerhin im Schnitt bei 32 Jahren lag, gemacht werden. Mit Trainer Friddy Hofene haben wir einen Trainer gefunden, der

nicht nur menschlich hervorragend in unseren Verein passt. Er weiß um die Probleme der Vereine generell und ist bemüht, das Bestmögliche mit dem Kader zu erreichen, den der Verein ihm zur Verfügung stellen kann. Vorrang bei der Kaderplanung im letzten Jahr hatten natürlich die heimischen Spieler, die das Grundgerüst der Mannschaft bilden sollten. Da tat es natürlich weh, dass mit Martin Nachtigäller, Nils Rickhoff und Johannes Büttfering Spieler abgewandert sind, die der Fußballvorstand gerne in der 1. Mannschaft gesehen hätte.

Da wir im neuen Jahr auch keine A-Jugend mehr stellen konnten, war klar, dass wir nicht erwarten konnten, die 1.

und auch 2. Mannschaft mit jungen Spielern unterstützen zu können. Heute wird die 1. Mannschaft durch Jonas Neite, die 2. Mannschaft von Frederik Banschkus und Daniel Osthus verstärkt.

Somit stehen heute gerade mal neun gebürtige Hoetmarer zur Verfügung, die mit neun auswärtigen Spielern einen Kader von 18 Spielern stellen. Der ausdrückliche Dank gilt insbesondere diesen „auswärtigen“ Spielern, die dem Verein treu geblieben sind, und denen, die trotz Abstieg zu uns kamen, um den Neuanfang möglich zu machen.

Bis jetzt kann man mit den sportlichen Erfolgen dieser jungen Mannschaft, wurde

doch der Altersdurchschnitt auf 22 Jahre gesenkt, sehr zufrieden sein. Erstmals konnte der eigene **Derby-Cup** gewonnen werden, was schon mal Mut für die neue Saison machte. Sicher, in den Meisterschaftsspielen haben wir durchwachsene Leistungen gesehen, diese Mannschaft hat noch Potential nach oben, sie muss Erfahrungen sammeln, reifen und sich weiterentwickeln, aber da sind der Trainer und die Mannschaft auf einem sehr guten Weg. Schließen wir die Saison unter den ersten Sechs in der Tabelle ab, können wir sehr zufrieden sein.

2. Mannschaft

Durch den schmalen Kader der 1. Mannschaft geriet in der Folge auch die 2. Mannschaft mit den Trainern Sven Jönsthövel und Nils Recker und Betreuer Kai Altfrohne unter Druck. Obwohl die 2. und die im Sommer 2011 abgemeldete 3. Mannschaft noch in der Vorsaison mit fast 40 Spielern unterwegs waren, war es für Sven und Nils fast unmöglich, eine Mannschaft auf den Platz zu bekommen. Viele Spieler waren nicht bereit, in der Kreisliga B zu spielen, andere hatten Verletzungen, die einen weiteren Einsatz nicht mehr zuließen, wieder andere standen aufgrund Beruf oder Eigenheimbau nicht mehr



zur Verfügung. Auch die Trainingsbeteiligung war teilweise katastrophal, sodass der zweitletzte Tabellenplatz keine Überraschung mehr darstellte. Es wurde bereits über eine Ab-

meldung vom Spielbetrieb diskutiert, aber die Mannschaft hat sich zusammengerauft und diese Abmeldung verhindert. Wenn es nicht zu einem sportlichen Abstieg in die Kreisliga C



kommen sollte, der Fußballvorstand hat bereits mit dem Staffelleiter Kontakt aufgenommen, wird die 2. Mannschaft nur noch für die unterste Spielklasse gemeldet. Es macht wenig Sinn, die

Kreisliga B unter allen Umständen zu halten. Wenn man nur noch hohe Niederlagen einfährt, ist bald auch die Motivation der noch verbleibenden Spieler dahin. Dies gilt es zu vermeiden.

Altherren sucht dringend Verstärkung

Die Altherren mit Trainer Karl-Heinz Besselmann, Obmann Holger Wenzel und Betreuer Uwe Hesse bläst ebenfalls der Wind von vorne ins Gesicht. Sportlich betrachtet war es eine sehr schwierige Saison, fanden doch gerade mal fünf Spiele statt. Lediglich in

der Halle wurde an allen Turnieren teilgenommen, die Erfolge waren aber, nicht so wie in den Vorjahren, der Rede wert. Die Mannschaft braucht dringend neue Spieler, hier sind alle, die noch im letzten Jahr in der 2. und 3. Mannschaft gespielt haben, recht

herzlich willkommen. Steht doch nicht der sportliche Erfolg im Vordergrund, sondern der Zusammenhalt und die Gemütlichkeit zusammen mit den passiven Altherrenmitgliedern bei einem oder auch mehreren Fläschchen Pils nach dem Spiel.

Und dies schmeckt halt besonders gut, wenn man sich vorher ein bisschen bewegt hat. Die Entschuldigung „keine Zeit“ ist doch abwegig, es sind doch nur 2-3 Stunden am Samstag, die man für sich und seine Gesundheit opfert.

Damenmannschaft in Spielvereinigung mit dem SUS Ennigerloh



Hintere Reihe v.l.: Anika Gerigk, Sophie Terharen, Vera Kramer, Katharina Ruthmann, Jacqueline Horstmann, Christine Overhues, Johanna Ruthmann. Mittlere Reihe v.l.: Trainer Christian Toffel, Selina Pöppelmann, Ilka Pöppelmann, Andrea Liermann, Larissa Brandt, Katharina Graner, Betreuerin Sivia Janssen, Trainer Dominik Kröger. Untere Reihe v.l.: Melina Beermann, Arzum Karanfil, Nadine Wessels, Vera Kortenjann, Vera Mense. Es fehlen: Janine Andresen, Leonie Baxpöhler, Stefanie Bodnar, Kim Brinkmann, Shannon Brinkmann, Fenja Lampe, Karin Schulze Langenhorst.

Das Bild zeigt das aktuelle Team der Spielzeit 2011/12. Wir gehen als Spielgemeinschaft mit dem SC Hoetmar an den Start.

Aktuell bekleidet die Spielgemeinschaft des SC mit dem SUS Ennigerloh einen guten mittleren Tabellenplatz in der Kreisliga Beckum. Ob diese Gemeinschaft, die sich bereits im zweiten Spieljahr befindet, über zwei Jahre aufrecht erhalten bleiben kann, muss noch mit den Statuten abgeglichen werden.



Die 1. Mannschaft mit Trikotsponsor Heinz Brinkmann (links stehend), daneben Betreuer Hubert Habrock und Trainer Friddy Hofene (rechts stehend).



2. Mannschaft nach Spielende.

Malerbetrieb Muesmann

- Maler- und Lackierarbeiten
 - Tapezierarbeiten
 - Bodenbelagsarbeiten
 - WDVS, Vollwärmeschutz
 - Wasserschaden- und Schimmelbeseitigung
 - Fassadenanstriche
- Zum Wiener Bach 38b
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85 / 94 03 32
Mobil 0173 - 29 217 21
E-Mail Ralf-Muesmann@web.de

Kleinaufträge auch kurzfristig möglich.



Platz 1 im Kreis Münster/Warendorf durch unsere Schiedsrichter

Sie sind inzwischen diejenigen, welche den schwierigsten Part in einem Verein bewältigen: unsere Schiedsrichter.

Heinz Fisch, Martin Große-Farwick, Jürgen Meller, „Joko“ Middendorf, Volker Cillessen und Stephan Ohlmeier. Sie repräsentieren gewohnt zuverlässig den SC Hoetmar auf fremden Plätzen und erbringen sehr gute Leistungen. Weder über den Staffelleiter, noch in der Presse hört oder liest man Negatives. Obwohl sicherlich der Schiedsrichter

während eines Spieles immer im Fokus steht, Anfeindungen und auch Beleidigungen über sich ergehen lassen muss, behalten unsere Jungs die Ruhe und Gelassenheit, die man benötigt, um ein Spiel vernünftig zu leiten. Wer verfolgt hat, was alles so auf unseren Fußballplätzen in Deutschland geschieht, der weiß, wie undankbar und schwer die Aufgabe ist, für deren Erfüllung sich der SC Hoetmar ausdrücklich bei allen Schiedsrichtern bedankt.

Ganz nebenbei nimmt der SC durch unsere sechs Schieds-

richter den Platz 1 in der Erfüllung des Schiedsrichtersolls ein. Eine hervorragende Platzierung, die nicht nur das Ansehen des SC im Kreis stärkt, sondern auch eine hohe Summe an Strafgeldern spart. Die WSU muss zum Beispiel für die Nichterfüllung ihres Solls im Jahr eine Strafe von 1800 Euro zahlen.

Ehrung Jürgen Meller

Unser aktiver Westfalenliga-Schiedsrichter Jürgen Meller, der immerhin seit 13 Jahren für den SC pfeift, wurde in der bundesweiten DFB-Akti-

on „Danke, Schiri“ in der Altersgruppe 20-45 als Sieger ausgezeichnet. Eine Ehrung, zu der der Fußballvorstand im Namen des Gesamtvereins Jürgen auf das Herzlichste gratuliert. Wenn es einer verdient hat, dann er. Nicht immer einfach, schon gar nicht, wenn er als Spieler auf dem Platz steht, aber immer straight und geradeheraus, so ist er halt, unser Jürgen. Herzlichen Dank für dein Engagement, Jürgen, präsentier den SC Hoetmar überregional weiterhin so gut, wir alle freuen uns und sind stolz, dich in unserem Verein zu haben.

Preise für Fanartikel

- Wimpel groß 10,00 €
- Wimpel klein 4,00 €
- Aufkleber 1,50 €
- CD 4,00 €
- Krawatte 12,00 €
- Halstuch 10,00 €
- Fahne 5,00 €



Die Fanartikel sind im Sportlerheim bei Rita und Kurt Höner erhältlich.

Juniorenmannschaften des SC

VON NILS RECKER

Fast beendet sind die Meisterschaftsrunden bei den Jugendmannschaften, wo in der laufenden Saison sieben Mannschaften die Fahnen des SC vertreten haben. Im Jugendbereich war es leider nicht möglich, eine A-Jugend-Mannschaft zu stellen. Der Fußballvorstand ist in laufenden Gesprächen mit der DJK Alverskirchen bemüht, wie bereits in der Damenmannschaft umgesetzt, eine Spielgemeinschaft für die Spielzeit 2012/13 zu gründen.

Sehr erfreulich waren die Anmeldungen junger Kicker im



B-Jugend 2011/12 – Trainer Guido Ott, Andre Recker.

SC, immerhin 20 Jungen und Mädchen haben sich für den Fußballsport entschieden. Somit war es im März möglich, eine zweite F-Jugend-Mannschaft (U8) nachzumelden. Ab

Sommer werden somit zwei E-Jugend-Mannschaften in die neue Saison starten. Darüber hinaus wäre der SC, wenn die Spielgemeinschaft mit der DJK Alverskirchen zum Tragen

Siegerliste aller Nilspiele

Jahr	Sieger	Jahr	Sieger
1972	Norden	1995	Süden
1973	Norden	1996	Süden
1974	Norden	1997	Süden
1975	Süden	1998	Süden
1976	Norden	1999	Norden
1977	Norden	2000	Süden
1978	Süden	2001	Norden
1979	Süden	2002	Norden
1980	Süden	2003	Norden
1981	Süden	2004	Norden
1982	Norden	2005	Norden
1983	Süden	2006	Süden
1984	Süden	2007	Süden
1985	Norden	2008	Norden
1986	Norden	2009	Norden
1987	Norden	2010	Norden
1988	Norden	2011	Süden
1989	Süden	2012	- ? -
1990	Norden		
1991	Norden		
1992	Norden		
1993	Süden		
1994	Norden		



Wir sind die Fußballspieler

(das neue Vereinslied)

Wir sind die Fußballspieler vom Hoetmar Sportverein, wir tragen schwarze Hosen, ein gelbes Blüseau, wir sind auf allen Plätzen als Gegner gern geseh'n, weil wir in der Tabelle an erster Stelle steh'n.



Bei einem Glasel Bier, da singen wir, ja singen wir: Hoetmar kennt ein jedes Kind, ja, ja, jajajajaah, das kommt, weil wir elf Freunde sind, ja, ja, jaah.

Wir spielen ohne Zagen, fast ohne Niederlagen, denn Hoetmar muss in die Bundesliga rein, und Schuss, aufs Tor hinein, denn Hoetmar muss in die Bundesliga rein, und Schuss, aufs Tor hinein!

INFOS UNTER WWW.SC-HOETMAR.DE



- Problembaumfällung
- Kroneneinkürzung
- Schwedenfeuer

Gartenservice P. Jasper

Baumpflege und Baumfällung mit Seilklettertechnik oder Hubarbeitsbühne

Dechant-Wessing-Straße 18
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 0160-8060677
E-Mail jtreeworker@aol.com

VL Voß & Linnemann Steuerberatersozietät

Hans-Böckler-Straße 18
59269 Beckum
Tel. (02521) 82726-0
Fax (02521) 82726-30
info@voss-linnemann.de

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**
Die Versicherung der Sparkassen

Starker Service ganz in Ihrer Nähe – auch außerhalb der Öffnungszeiten. Sprechen Sie uns an.

Ihre Provinzial-Geschäftsstellen

Jürgen Kalisch
Dirk Nölker
Dechant-Wessing-Straße 16
48231 Hoetmar
Tel. 0 25 85 / 4 24

Bürozeiten:
Mittwoch von 14.30 - 18.00 Uhr
Freitag von 9.00 - 12.30 Uhr



Gasthof Eichholt „Am Eck“

DFB-Pokal Finale & Champions League Finale

auf Großbildleinwand

Samstag, **12. Mai** 20:00 Uhr
Borussia Dortmund : Bayern München

Samstag, **19. Mai** 20:45 Uhr
Bayern München : FC Chelsea



C-Jugend 2011/12 – Trainer Timo Langer, Stephan Osthues.



D-Jugend 2011/12 – Trainer Ludger Kortenjann, Jonas Neite.

kommt, erstmalig nach langen Jahren wieder in allen Altersklassen vertreten.

Um dieser erfreulichen Entwicklung standhalten zu können, ist es unabdingbar wichtig, diese Jungen und Mädchen auch zu betreuen. Daher möchten wir alle Eltern und Interessierte auffordern, sich zu melden, wenn sie sich um eine der Jugendmannschaften kümmern möchten. Es ist besonders in den jüngeren Jahrgängen nicht unbedingt wichtig, eine sportliche Ausbildung vorweisen zu können, wenn jeweils ein Trainer mit einem oder mehreren Betreuern/innen gemeinsam eine Mannschaft betreut. Gesucht werden Trainer und Betreuer in allen Altersklassen. Es wäre doch sehr schade, wenn die Kinder dem Sport nicht nachgehen könnten, weil keine Trainer und Betreuer zur Verfügung stehen. Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Nils Recker (mobil 01 51-15 60 31 33).



E-Jugend 2011/12 – Trainer Norbert Friggemann, Jonas Harbert.



F-Jugend 2011/12 U8 Trainer Carsten Harbert, Ludger Wüllner



F-Jugend 2011/12 U9 – Trainer Dirk Venns, Stefan Kappelhoff.



U13-Mädchen 2011/2012 – Trainer Sven Jönsthövel, Vera Kramer, Christine Overhues.



HIFITREFF
AUDIO TV DVD MEDIA

car-hifi
telekommunikation
tv · video · hifi
aus dem Fachgeschäft

Jürgen Alteruthemeyer
Wilhelmstraße 4 · 48231 Warendorf · Telefon (02581) 5008

www.hifitreff.de

ADC Elektronik GmbH

Computer · Elektronik · Modellbau · Alarmanlagen
Lautsprecher · HIFI · Musikverleih

Mitbring-Service für Hoetmar:
Dieter Graner, Up de Geist 36

Östingstraße 13b · 59063 Hamm
Telefon (02381) 91591-0
E-Mail dgraner@adc-computer.de
Internet www.adc-computer.de

Echtes Handwerk mit Laib und Seele...

Wir sind für Sie da:
Montag - Freitag 06.00 - 18.00 Uhr
Samstag 06.00 - 12.30 Uhr
Sonntag/Feiertag 08.00 - 12.30 Uhr

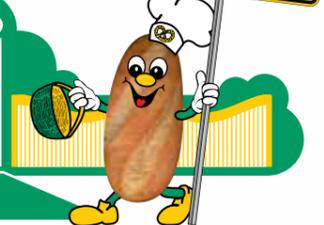
„Freude am Genuss!“

DIEPENBROCK

Ihr Münster-Land-Bäcker

Raiffeisenstr. 20 · 48231 Hoetmar · Tel. 025 85 / 94 0 69 10 · www.baekerei-diepenbrock.de

Hoetmar
Golddorf mit
goldigen Backwaren
von Diepenbrock



ZIMMEREI
GERSMANN & OSTHUES GBR



Dachstühle
Trockenbau
Fachwerk
Carports

Holzrahmenbau
Ausbauten
Altbausanierung
Ziegeleindeckungen

– MEISTERBETRIEB –
Lentrup 18
48231 Warendorf-Hoetmar

Tel. 025 85 / 94 07 11
Fax 025 85 / 94 07 12
www.zimmereiGO.de

Toilettenwagen- & Zeltverleih
Hartmann



Hoetmarer Dorfbauerschaft 7 · 48231 Warendorf
Telefon 02585/9409920 · Fax 02585/9409921
www.toennes-haueschenwagen.de
E-Mail info@toennes-haueschenwagen.de

Räumlichkeiten für Feiern und Veranstaltungen

SC Hoetmar 1925 e.V. Anbau am Sportlerheim bietet Platz für ca. 35 Personen

Nachdem im Herbst letzten Jahres die Bauarbeiten am Sportlerheim erfolgreich ab-

geschlossen wurden, haben schon einige Veranstaltungen im Anbau des „Wie-

busch-Treff“ bei Kurt und Rita stattgefunden. Der lichtdurchflutete Raum bietet rund 35 Personen Platz. Die angenehme Atmosphäre des durch eine Glaswand vom Schankraum abgetrennten Raumes und die Möglichkeit, direkt auch mal nach draußen gehen zu können, macht diese zusätzliche Räumlichkeit für Feiern und Veranstaltungen jeglicher Art attraktiv.

Kinderkommunion oder Konfirmation, Kegel- oder Fahrradtouren, Klassentreffen, Weihnachtsfeiern oder andere Gruppenveranstaltungen. Letztere sollten nach Absprache erfolgen (Telefon 02585/335 oder auch mobil unter 0170-5465825), damit Kurt und Rita Höner, die das Sportlerheim betreiben, sich auf die Gästezahl entsprechend einstellen können.

Seit längerer Zeit wird im Sportlerheim schon für Gruppen, Vereine oder Clubs ein Frühstück angeboten. Hierfür müssen sich interessierte Gruppen im Vorfeld anmelden. Auch hierfür steht natürlich der neue Anbau zur Verfügung.



Der Anbau des Sportlerheims kann für verschiedene Veranstaltungen sowie für private Feiern genutzt werden – sowohl zusammen mit dem Schankraum als auch separat.

Hierfür stand bislang lediglich der Schankraum vom „Wiebusch-Treff“ zur Verfügung, in dem schon viele schöne Feste gefeiert wurden. Nun besteht die Möglichkeit, den Anbau hinzuzunehmen, um mehr Personen einladen zu können, oder auch den Raum separat zu buchen.

Die Räumlichkeiten am Sportplatz stehen für verschiedenste Gelegenheiten zur Verfügung: Geburtstage,

Wer die Räumlichkeiten einmal testen möchte, kann dies gerne tun: Bei den Heimspielen der ersten und zweiten Mannschaft des SC Hoetmar gibt es im Sportlerheim immer Kaffee und Kuchen. Und wenn man sich rechtzeitig mit Kurt und Rita in Verbindung setzt, kann auch gerne außerhalb der Spieltage Kaffee und Kuchen angeboten werden. Das Sportlerheim ist täglich (außer montags) ab 17 Uhr geöffnet – zu den Heimspielen entsprechend früher.

Getränke-Service

Höner

Tel. 02585/335
Mobil 0170-5465825

**Verleih von Festequipment
(z. B. Bierwagen, Stehtische, Zapfanlagen ...)**

**Inh. Kurt Höner
Dechant-Wessing-Straße 36
48231 Warendorf-Hoetmar**

Frühstücken
im Sportlerheim

Gruppen, Vereine,
Clubs o.ä. können auf
Bestellung im
Sportlerheim
frühstücken.

Spenden vom Lottoclub und dem LVM-Büro H. und C. Brinkmann



Schon vor einigen Monaten wurden die Tänzerinnen der Tanzgruppe „Infinita“ durch eine Spende des Lottoclubs unterstützt. Das Geld wurde genutzt, um neue Tanzschlappchen anzuschaffen. Da die Tanzgruppe unter der Leitung von Lisa Dorgeist und Anna Lehmann in diesem Jahr erstmalig an Jazz and Modern Dance Turnieren teilnimmt, war ein entsprechendes Outfit notwendig. Das LVM Büro H. und C. Brinkmann unterstützte die Neuanschaffungen mit einer Spende in Höhe von 100 Euro! Allen Unterstützern der Tanzgruppe „Infinita“ ein herzliches Dankeschön!

**ABSCHIED KANN
AUCH »ANDERS« SEIN**
Martin Huerkamp

Bestattermeister im Kreis Warendorf

geprüft und
zertifiziert

Mit eigenen Abschiedsräumen in Hoetmar.

DAS HOETMARER
ABSCHIEDSHAUS
HUERKAMP SEIT 1776

Das führende Bestattungshaus
im Kreis Warendorf



Martin Huerkamp,
Geschäftsführer,
Thanatologe und
Bestattermeister

Telefon 02585/486 · Infos: www.huerkamp.eu

Trauerwald Oase®
Münsterland

Aktuelle Führungstermine:
Sonntag, 13. Mai 2012 und
Sonntag, 20. Mai 2012,
jeweils um 14 Uhr

Die Beisetzung am Baum

Anmeldung und Info: Tel. 02585/940800 · www.trauerwaldoase.de

Kurz-Info

Erstkommunionkinder in Hoetmar

Das Fest der Erstkommunion feiern in diesem Jahr an Christi Himmelfahrt folgende Hoetmarer Kinder:

- | | |
|---------------------|---------------------|
| Dominik Aufderheide | Lukas Rawert |
| Carlo Eickhoff | Peter Ruthmann |
| Hannah Eickhoff | Simon Schlüter |
| Saskia Flaßkamp | Lynn Serries |
| Felix Flaßkamp | Neela Sickmann |
| Justin Grziwa | Henning Stauvermann |
| Tobias Hagenhoff | Philipp Tertilt |
| Rena Hustert | Maike Tertilt |
| Simon Jönsthövel | Darius Tholen |
| Niklas Kötter | Julia Vages-Schmitz |
| Helen Krummacher | Tom Vennis |
| Lara Kühl | Jonas Werdelhoff |
| Lutz Meiners | Josefine Wiesendahl |
| Marcel Ott | |

Schlichtmann in der Alten Küsterei



Bücher, Papier, Schreib- und Spielwaren, Schenken, Wohnen, Möbel und mehr ...



Viele neue und schöne
Geschenke und
Dekorationen
rund um
das Thema
Erstkommunion
und Konfirmation

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl der Geschenke, damit jedes Kind das „Richtige“ und möglichst nichts doppelt geschenkt bekommt. Die Kinder können auch ihre eigene Geschenkeliste zusammen stellen.

Alben · Kerzen · Karten · Rosenkränze
Armbänder · Bücher · Schutzengel
Glücksbringer · Gotteslob und vieles mehr

Lambertusplatz 2 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 02585/940655 · Telefax 02585/1285
E-Mail ute.schlichtmann@googlemail.com

Projektmesse „Hoetmar 2030“: Eine Quelle wertvoller Ideen



Die Projektmesse „Hoetmar 2030“ stellte am Sonntag, 22. April, eindrucksvoll unter Beweis, zu was die Hoetmarer Bürger fähig sind. Als Quelle wertvoller Ideen präsentierte sich die Schau bereits laufende und angedachter Projekte im Rahmen des Dorfentwicklungskonzeptes. Hier einige Fotos von den Vorbereitungen am Tag vorher. In der kommenden Ausgabe werden wir eine ausführliche Rückblende zur Veranstaltung veröffentlichen. Außerdem sollen nach und nach die einzelnen Projekte näher beleuchtet werden.



team.geist
beratung . konzeptionen . coaching

Klaus Aßhoff . Lambertusplatz 14 . 48231 Warendorf
Telefon (0 25 85) 9 40 69 61 . Telefax (0 25 85) 9 40 69 62
info@teamgeist-beratung.de

neu & second hand
zeitlos
Damenmode-Designermode,
Markenware & Accessoires

Mein Service für Sie:
– Farb- und Stilberatung
– Kollektionsauswahl
bei Ihnen zu Hause
– Abholung der Saisonware

ZEITLOS – Silvia Brockmann
Nordstraße 5 · 59227 Ahlen
Telefon (0 23 82) 8 55 13 06
silvia-brockmann@t-online.de

caro
ENERGIE
SYSTEME
caro energiesysteme gmbh

Freckenhorster Str. 45
48231 Warendorf

[T] 0 25 81-7 84 20 87
[F] 0 25 81-7 82 87 21
[E] info@caro-es.de
[I] www.caro-energiesysteme.de

Ihr Ansprechpartner für
Biomasseheizungen und Photovoltaik

Radfahrer zeigen sich sattelfest

Hoetmar empfängt alle Warendorfer Ortsteile

VON ANDREAS ENGBERT

Als äußerst „sattelfest“ bewiesen sich rund 200 Radfahrer, die am Sonntag der Einladung des Hoetmarer Schützen- und Heimatvereins gefolgt sind, und aus allen Ortsteilen der Stadt Warendorf zur gleichnamigen Veranstaltung ins Golddorf geradelt sind. „Das Wetter ist wie für uns gemacht“, freute sich Heimatvereinsvorsitzender Josef Brand über die perfekten Umstände, die viele Gäste motivierten, auf zwei Rädern nach Hoetmar zu kommen und das Sattelfest zu feiern.

Gemeinsam zogen die Hoetmarer mit Gästen aus den Ortsteilen und die Mitglieder des Hoetmarer Löschzugs den stattlichen Maibaum hoch. An ihm zeugen die Schilder der Hoetmarer Vereine von einem guten Miteinander im Dorf und die Wappen der Ortsteile von nachbarschaftlicher Freundschaft mit den anderen Orten.

Für die Bewirtung der ange-reisten Gäste zeichneten die Königinnen des Schützen- und Heimatvereins verantwortlich. Sie hatten ein prächtiges Ku-



Gemeinsam zogen die Hoetmarer und ihre Gäste an einem Strick um den prächtigen Maibaum zu errichten
Foto: Engbert

Begrüßt wurden die Radfahrer durch Musik des Spielmannszugs Sendenhorst. Auf ihrem Weg begleitet wurde die Gruppe durch ein Fahrzeug der Radstation Warendorf, um im Falle eines technischen Notfalls auszuhelfen. Dies war zum Glück jedoch nicht nötig: „Wir sind ohne Panne und ohne Platten angekommen“, freute sich Susanne Bollmann als Mitorganisatorin von „Warendorf Marketing“ nach Ihrer Ankunft in Hoetmar über den reibungslosen Verlauf der Fahrt.

chenbuffet mit zahlreichen Torten aufgefahren.

Ein buntes Programm rund um den Maibaum neben dem Dorfbrunnen sorgte für gute Laune bei allen Mitfeiernden. Mit Nagelmaxe, Sommer-Eisstock-Schießen und vierrädrigen Minifahrrädern gab es auch für die Kinder viel zu erleben. Die Polizei war mit einem Wagen vor Ort und informierte über die Wichtigkeit des Helms beim Radfahren, der im Falle eines Unfalles Lebensretter sein kann.

Der kleine Energietipp



Schnell gespart durch Austausch

Alte Heizungspumpe



gegen
Hocheffizienzpumpe



Ersparnis ca. 100 € pro Jahr bei Investitionskosten von ca. 500 €

Stromverbrauch Pumpe

Gut eingepackt: Moderne Umwälzpumpe haben minimalen Energieverbrauch und kaum Verlustwärme.

Umwälzpumpen in alten Heizungsanlagen sind die größten heimlichen Stromfresser im Haushalt.

Noch Anfang der 1980er-Jahre waren Pumpen mit 140 Watt Leistung Standard. Jüngere Heizungsanlagen besitzen immerhin schon Pumpen mit nur noch 45-90 Watt.

Moderne, elektronisch gesteuerte Hocheffizienzpumpen brauchen nur noch unschlagbare 7 Watt im durchschnittlichen Einfamilienhaus! Damit verbrauchen elektronische Umwälzpumpen Hunderte Kilowattstunden im Jahr weniger als Standardpumpen von 1980.

Stromverbrauch Umwälzpumpe: wodurch?

Standard-Heizungspumpen mit Voreinstellung der gewünschten Leistung funktionieren im niedrigen Bereich nur noch sehr schlecht, weshalb die meisten von ihnen unabhängig vom Heizbedarf auf mindestens 65 Watt eingestellt sind.

Moderne Umwälzpumpen

Sie arbeiten mit so genannten Synchronmotoren. Sie erreichen bei gleicher Energiezufuhr wesentlich höhere Drehzahlen und Wirkungsgrade als Standardpumpen mit „Asynchronmotoren“.

Laufzeit: September–Mai	140 Watt	65 Watt	7 Watt
Durchgehender Betrieb 6500 h	910 kWh	422 kWh	46 kWh
Stromkosten 20 Cent/ kWh	182,00 Euro	84,40 Euro	9,20 Euro
Nachts abgeschaltet 5300 h	742 kWh	344 kWh	37 kWh
Stromkosten 20 Cent/ kWh	148,40 Euro	68,80 Euro	7,20 Euro



DEK-Arbeitskreis „Energie“

Kinder begeistert vom Vorlese-Opa

Kindergarten St. Lambertus Lambert Freimuth liest Geschichten über den Frühling

VON DAVID INDERLIED

Lambert Freimuth zeigt auf das geöffnete Bilderbuch. „Was bauen die Vögel jetzt gerade?“, fragt er in die Runde. Drei Kinderfinger schießen in die Luft. „Ein Nest“, ruft die vierjährige Sophia. „Und was legen die Tiere da dann rein?“ Wieder dauert es nicht lange, bis die Antwort kommt: „Eier.“ Genau, bestätigt der 72-Jährige,

der seit dieser Woche als Vorlese-Opa die Kinder im St.-Lambertus-Kindergarten erfreut.

Alle zwei Wochen am Dienstagnachmittag wird der gut gelaunte Rentner in den Kindergarten kommen, um den Mädchen und Jungen vorzulesen, mit ihnen darüber zu sprechen oder Lieder zu singen. Die Bücher sucht sich

Freimuth in der örtlichen Bücherei aus. Gerade erklärt der Vorlese-Opa Lea (fünf Jahre), Johanna (4), Finja (3), Sophia (4), Fritz (3) und Mia (4), wie die Natur im Frühling zum Leben erwacht. „Die Kinder wissen schon, was jetzt draußen passiert. Dass Nester gebaut, Eier hinein gelegt werden und daraus Junge schlüpfen“, sagt Freimuth und nimmt erst einmal

einen Schluck Wasser. Ein wenig anstrengend sei die Aufgabe schon, gesteht der 72-Jährige, „das kommt durch die Begeisterung der Kinder“. Doch dass es Freimuth Spaß macht, der Vorlese-Opa zu sein, ist unschwer von seinem strahlenden Gesicht abzulesen, wenn er auf dem kleinen Kinderstuhl im Gruppenraum sitzt und die Kinder ihn regelrecht belagern. Bereits seinen vier Enkeln hat er vorgelesen und von seiner Kindheit in Hoetmar erzählt. Dann berichtet er davon, wie schwierig das Leben nach dem Krieg war – der Nachwuchs hört gespannt zu. Auch bei den Betreuerinnen im Kindergarten kommt das Projekt der Arbeitsgruppe „Geben und Nehmen“ des Dorfentwicklungskonzepts „Hoetmar 2030“ gut an. „Ich finde die Idee einfach toll“, sagt die stellvertretende Leiterin Gabriele Lehmann. Schon die Tatsache, dass ein Mann den Kindern vorlese, sei etwas Besonderes. „Es sind einige Mädchen und Jungen extra wegen des Vorlesens da, obwohl sie sonst am Nachmittag nicht kommen“, erklärt Lehmann. Sie ist gespannt, wie die Aktion angenommen wird. Zunächst soll sie bis zu den Sommerferien laufen.



Da haben beide Seiten ihren Spaß: Seit dieser Woche kommt „Vorlese-Opa“ Lambert Freimuth in den Kindergarten St. Lambertus, um den Mädchen und Jungen aus ausgewählten Kinderbüchern vorzulesen. Bei der Premiere am Dienstag waren (v. l.) Sophia, Johanna und Lea mit Feuereifer bei der Sache, als sie gemeinsam mit Lambert Freimuth der erwachenden Natur auf die Spur kamen.

Foto Inderlied

10 Jahre

Spielgruppe Pusteblume e.V. Hoetmar



Wir laden herzlich ein am 24. Juni 2012 (Sonntag), von 14 bis 18 Uhr auf das Gelände der Pusteblume und der Stellmacherei.

Attraktionen und Aktivitäten

Tombola

Ponykutschfahrten

Crepes

Kaffee und Kuchen

Kühle Getränke

Kinderschminken

Knaxburg

Kistenrutsche

Clown

und vieles mehr ...

Wir freuen uns auf viele Besucher!

PIEKENBRINK **FRISEURE**
Elisabeth Grundkötter

**Geschenk-
Gutscheine**

– z.B. zum Muttertag –

*erhalten Sie
bei uns!*

Lindenstraße 5 • 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 0 25 85 409 • www.piekenbrink-friseure.de

Freitags die meisten Fahrgäste

Bürgerbus-Verein präsentiert beeindruckende Jahresstatistik

VON ANDREAS ENGBERT

Eine enorme Leistung von uns allen im Bürgerbusverein, würdigte der Vorsitzende Paul Schwienhorst das Engagement der Fahrer des Hoetmarer Bürgerbusses am Donnerstag auf

der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Gesse.

Über 7000 Fahrgäste beförderte der Bürgerbus in 2011 nach Everswinkel sowie Sendenhorst und zurück. Im Vergleich zum Vorjahr sind dies zwar einige Fahrgäste weniger, was

jedoch daran liegt, dass nun keine Schüler mehr nach Everswinkel mit dem Bürgerbus fahren.

Die meisten Mitfahrer – das zeigt die Statistik – hatte der Bus freitags mit insgesamt 1513 Fahrgästen. Im Juli wurde der 10000. Fahrgast im Bürgerbus mit einem Präsent begrüßt.

Auf Wunsch von Anwohnern und der Gemeinde Everswinkel wurde die neue Haltestelle „Webbeler“ eingerichtet. Neben den Fahrten von Montag bis Samstag – streng organisiert nach Busfahrplan – und der entsprechenden Organisation und Abrechnung unternahmen die Fahrer noch Sonderfahrten zur Wallfahrtswoche in Buddenbaum.

Außerdem standen einige gemeinsame gesellige Termine für die aktiven Fahrer auf dem gemeinsamen Terminkalender, wie ein gemeinsamer Ausflug nach Schloss Vornholz, Grillen oder ein Adventsfrühstück. Bei einem Erste-Hilfe-Kursus frischten die Fahrer ihr Wissen in diesem Bereich auf.

Beate Egbert-Venns legte eine ausgeglichene Kassensituation vor, sodass der Entlastung des Vorstands nichts im Wege stand.



Als der Verein vor drei Jahren aus der Taufe gehoben wurde, übernahmen Paul Schwienhorst das Amt des Vorsitzenden, und Beate Egbert-Venns das der Kassiererin. Nun standen erstmalig Wahlen auf der Tagesordnung, und beide wurden einstimmig wiedergewählt.

Was steht demnächst an? Neben den Fahrten nach dem seit Januar gültigen Fahrplan werden die Aktiven des Vereins wieder einen gemeinsamen Ausflug unternehmen, der in diesem Jahr nach Bochum führen wird. Auch Sonderfahrten sind beantragt und genehmigt. Neben der Buddenbaumwoche wurde auch für das Pfarrfest auf der Kreisstraße 1 eigens ein Busfahrplan erstellt.



Allen Grund, fröhlich zu sein, hat der Vorstand des Bürgerbusvereins.

Foto Andreas Engbert

Sommerzeit = Grillzeit



Grillvergnügen pur: Ob GRILLIS® oder DER SOMMER-HIT® – entdecken Sie Ihre Leidenschaft für glühende Premium-Qualität!

Außerdem erhalten Sie bei uns: Anzündflüssigkeit, Grillzangen, Alutablets, Grillreiniger ...

Landhandel Gersmann KG

Telefon 02585/465 · Telefax 02585/885
Ahlemer Straße 1 · 48231 Warendorf (Hoetmar)

Mallorca „an der Ecke“ – Party gut angenommen



Am Samstag, dem 28. April, fand in der Gaststätte Eichholtz – „Am Eck“ eine Mallorca-Party statt. Bei leckeren Cocktails und guter Musik kam schnell eine super Stimmung auf. Gäste in den unterschiedlichsten Altersgruppen feierten bis in den frühen Morgen. Die Organisatoren Jan und Joe, die seit Anfang April samstags und sonntags sowie vor und an Feiertagen die Regie für den Service in die Hände nehmen, werden auch in Zukunft die eine oder andere Veranstaltung durchführen.



bpa bruno peter architektur

- + Wohnungsbau
- + Landwirtschaft
- + Denkmalpflege
- + Inneneinrichtungen
- + Gewerbebau
- + Sanierungen
- + Ladenbau
- + Möbeldesign

Buddenbaum 11 – 48231 Warendorf
Telefon : 0 2 5 8 5 9 4 0 1 9 9 3
E - mail : Info@bp-architektur.com



Tertilt Metallbau GmbH & Co. KG

Schweißfachbetrieb nach DIN 18800 Teil 7

Holtrup 21 · 48231 Warendorf-Hoetmar · Telefon 02585/940826
Fax 940832 · Mobil 0171-671 73 56 · tertilt-metallbau@t-online.de

Aufstieg in die Bezirksklasse perfekt

SC Hoetmar 1925 e.V. Volleyball Damen in die Bezirksklasse aufgestiegen

VON STEPHAN OHLMEIER

Riesenjubiläum innerhalb der Volleyballabteilung im SC Hoetmar: Die Damen haben mit einem blutjungen Team den Aufstieg in die Bezirksklasse

gesichert. Am 28. April bezwangen sie BW Aasee auswärts völlig verdient mit 3:1. In der ersten Seniorensaison überhaupt hatte der SC zuvor einen respektablen Kreisligazweimertitel errungen.

Das Spiel bei Aasee gestaltete sich zunächst spannend und ausgeglichen. Während der SC Hoetmar den ersten Satz mit 25:20 für sich entschied, konnten die Münsteranerinnen mit einem 25:14.

spielten, behielt der SC in den entscheidenden Momenten stets die Oberhand und gewann mit 25:18.



Die Durchschlagskraft von BW Aasee wurde letztlich durch eine taktische Umstellung im vierten Satz gebrochen. Pia Kortenjann brachte den SC Hoetmar mit einer Angabenserie endgültig auf die Siegerstraße: 18: 9, der Satz endete 25:20. Die langandauernde Aufstiegsfeier begann.

Aufstiegstrainer und Abteilungsvorsitzender Uwe Rapphold freute sich sichtlich: „Mit dem Aufstieg der Damen, dem Meistertitel der B-Jugend und insgesamt drei Kreispokaltiteln in den verschiedenen Jugendmannschaften haben wir eine sehr erfolgreiche Saison der Volleyball-Abteilung abgerundet.“

Zum Knackpunkt des Spiels sollte der dritte Satz werden: Obwohl beide Mannschaften weiterhin auf Augenhöhe

spielten, behielt der SC in den entscheidenden Momenten stets die Oberhand und gewann mit 25:18.



Hinten von links: Uwe Rapphold, Franziska Gersmann, Leoni Bieckmann, Franziska Jungmann, Pia Kortenjann, Andrea Gerdemann, Ann-Kathrin Schwienhorst.
Vorne von links: Lena Hülsmann, Katharina Kortenjann, Annika Neite, Natalie Schulz, Maria Höne, Lena Kortenjann.

Foto: Stephan Ohlmeier

IMPRESSUM

Herausgeber: Heimatverein Hoetmar in Kooperation mit dem Satz- & Werbestudio Druckidee
Dechant-Wessing-Straße 38 · Warendorf-Hoetmar Telefon 0 25 85 / 94 00 88 · E-Mail info@druckidee.de
Idee, Konzept, Layout und Anzeigengestaltung: Satz- & Werbestudio Druckidee, Ansprechpartner: Susanne Tholen (auch für Infos zu Anzeigengrößen und -preisen)
Auflage: 1000 Exemplare, Verteilung/Auslage
Die nächste Ausgabe erscheint: Anfang Juni 2012 · Redaktions-/Anzeigenschluss: 24. Mai 2012

Seit über 12 Jahren

Fachgerechte und diabetische Fußpflege

Stephanie Kottewstedde

Dechant-Wessing-Straße 27 · WAF-Hoetmar
Telefon (0 25 85) 12 64

Termine nur nach Vereinbarung!
Auf Wunsch auch Hausbesuche!

10 Jahre · 10 Jahre · 10 Jahre · 10 Jahre · 10

Corporate Design | Broschüren
Anzeigengestaltung | Flyer
Offset- und Digitaldruck
Stempel | Buchherstellung
Urkunden | Magazine
Primär- und Sekundärpackmittel
Privatdrucksachen | Plakate
Aufkleber | Außenwerbung
Technisches Layout | Blocks
Gebrauchsinformationen | u.v.m.



Satz- & Werbestudio
Druckidee

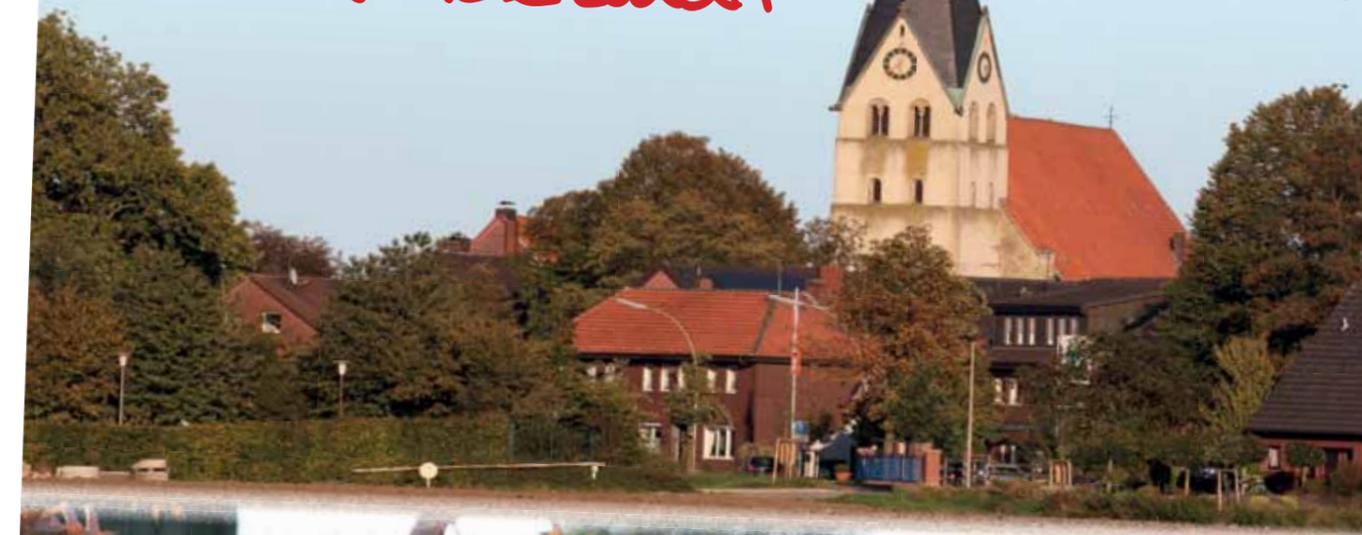
Produktions-Agentur für
professionelle Satz- und
Mediendienstleistungen

Satz- & Werbestudio Druckidee
Dechant-Wessing-Str. 38 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon (0 25 85) 94 00 88 · E-Mail info@druckidee.de

FOTOWETTBEWERB

„Mein Hoetmar“

Einsendeschluss:
Di., 31. Juli 2012



Teilnehmen können alle **Grundschüler** mit je einem Foto, das Gemeinschaft zeigt, und einem aus der Natur. Die besten Bilder werden am Tag des offenen Denkmals Anfang September in der Stellmacherei ausgestellt (vorausgesetzt, Eure Eltern sind mit der Veröffentlichung der Fotos einverstanden).

Es winken tolle Preise für die Gewinner der Altersklassen „1. + 2. Schuljahr“ und „3. + 4. Schuljahr“.

Mailt Eure Fotos bitte bis zum 31. Juli an fotos@hoetmar.de



Volksbank bietet erneut Fußballtraining mit Fußballschule Dietz an

Termine in Hoetmar und Westbevern

In Hoetmar und in Westbevern gibt es wieder die Fußballschule Bernard Dietz. Die Vereinigte Volksbank ruft ihre Clubmitglieder auf: „Lass Dich vom speziellen Fußball-Trainingsprogramm begeistern und trainiere mit Nachwuchskickern aus der

nach Westbevern mit einem speziell lizenzierten und erfahrenen Trainerteam. Bernd Pohlkamp, Marketingleiter der Vereinigten Volksbank eG, freut sich, dass es erneut gelungen ist, Vereine für diese Nachwuchsförderung zu gewinnen. „Vor allem ist es

geistern. Das hat uns davon überzeugt, erneut dieses Programm gemeinsam mit der Fußballschule Bernard Dietz durchzuführen.“ Das Besondere an dieser Fußballschule: Sie schult die Fußballtechnik individuell, verbessert den Spielwitz und zeigt den Teil-

eine Teilnahme gewinnen. Die Volksbank legt Wert darauf, dass die Teilnahme in Westbevern und Hoetmar von allen Clubmitgliedern der Vereinigten Volksbank möglich ist. Das gelte auch für den ermäßigten Teilnahmepreis.



Fototermin der Fußballschule im letzten Jahr.

Region.“ Die Bernard-Dietz-Fußballschule kommt vom 14. bis zum 16. August 2012 nach Hoetmar und vom 15. bis zum 17. Oktober 2012

schön, dass sich in Hoetmar und in Westbevern die Jugendtrainer und Vorstände für dieses Trainings- und Nachwuchsprogramm be-

nehmen coole Tricks und Finten. Bernard Dietz ist selbst dabei: „Lerne bei unserem Fußballcamp neue Spiel- und Übungsformen kennen oder teste Dein Können bei unserem Fußballtest“, will er alle fünf- bis 14-Jährigen für

In einem persönlichen Wort von Bernard Dietz
„Fußball ist Leidenschaft und fasziniert – weltweit. Wenn man intensiv an sich arbeitet, kann man durch Fußball sehr viel erreichen. Deshalb lautet

Steckbrief

Bernard „Ennatz“ Dietz

- 53 Länderspiele für Deutschland
- Europameister 1980 (als Kapitän)
- Vize-Europameister 1976
- WM-Teilnehmer 1978 (Argentinien)
- 1-mal Europaauswahl
- 495 Bundesligaspiele, 77 Tore
- 34 Zweitligaspiele
- 28 UEFA-Cup-Spiele
- 20 Jahre Trainer (u.a. FC Schalke 04, VfL Bochum, MSV Duisburg)



Staudenkulturen Stange
Stauden, Gräser, Bodendecker

Lindenstraße 6
48231 Warendorf-Hoetmar

Tel. 0 25 85/93 54 13
Fax 0 25 85/93 54 12



Bernd Pohlkamp, Marketingleiter der Vereinigten Volksbank eG, mit Bernard Dietz.

meine Devise immer: Du musst mehr tun als andere. Danach habe ich mich als Spieler gerichtet, und so habe ich es auch als Trainer meinen Jungs vorgelebt. Auch Du kannst dabei sein und in unserer Fußballschule viel lernen sowie viel gewinnen. Wir freuen uns auf Dich! Bernard Dietz.

Die Trainer

Trainiert wirst Du ausschließlich von Trainern der Fußballschule. Dazu gehören ehemalige Bundesligaspieler wie Christian Wück (Nürnberg, Karlsruhe, Wolfsburg) oder Markus Kranz (Deutscher Meister und Pokalsieger mit Kaiserslautern) ebenso wie aktuelle Trainer aus Nachwuchsleistungszentren

(u.a. FC Schalke 04, MSV Duisburg, RW Oberhausen).

Das Programm der Fußballschule Dietz

- Drei intensive Trainings- und Erlebnistage mit viel Spaß.
- Qualifizierte, lizenzierte Trainer der Fußballschule (siehe oben).
- Altersspezifisches Training in kleinen Gruppen mit differenzierten Schwerpunkten:
5 Jahre: „Ballbini“ – Ball- und Bewegungsschule speziell für Fünfjährige.
6-7 Jahre: Entwicklung einer motorischen und fußballerischen Vielseitigkeit, Bewegungsschulung, Laufschule zur Verbesserung der allgemeinen Koordination.

8-10 Jahre: Koordinations-schulung, fußballspezifisches Techniktraining, Einführung in Life Kinetic.

11-14 Jahre: Individuelle Technikschi- lung, taktische Grundelemente (Individual-, Gruppentaktik); Einführung in Life Kinetic.

■ **POWER-Training** mit besonderen Trainingshilfen, z. B. Soccerwave, Prellsystem und Kickpocket.

■ **Technik-Wettbewerb** „Ennatz-Cup“ in vier ausgewählten Disziplinen (Bewegungsschnelligkeit mit/ ohne Ball, Zielschießen, Schussgeschwindigkeit). Die Gruppenbesten bekommen jeweils einen Pokal.

■ **Abschlussturnier** mit den Eltern, freiwillige Teilnahme der Eltern (max. ein El-

ternteil je Kind; Anmeldung der Eltern am ersten Campstag).

Die Teilnahme kostet pro Person 99 Euro. Dafür wird eine Menge geboten: Trikot mit Namen, Gruppenbild, Mittagessen usw., Geschwisterkinder zahlen 79 Euro. Die Anmeldung nehmen wir in der Volksbank entgegen. Alle Volksbank-Mitglieder, die sich über ihre Volksbank anmelden, erhalten einen Frühbucherrabatt:

■ Für Hoetmar: 10 Euro Ermäßigung bei Anmeldung bis 31. Juni 2012.

■ Für Westbevern: 10 Euro Ermäßigung bei Anmeldung bis 15. September 2012.

Kurz-Infos

Tagesfahrt geplant



Der Arbeitskreis „Aktiv im Ruhestand“ lädt zu seiner ersten Tagesfahrt am Mittwoch, 20. Juni 2012, ein. Zunächst geht es zum Naturgart-Park nach Ibbenbüren-Dörenthe. Danach wird die Töpferei Niehenke in Hasbergen besucht.

NaturGart, das sind Blumen, große und kleine Gartenteiche mit wunderbaren Seerosen, verschiedene Pavillons, Höhlen und Aquarien mit verschiedenen Fischen bis zu 2 Metern Länge.

NaturGart ist eine Freizeitanlage mit Bepflanzungen im Wechsel der Jahreszeiten und immer eine Reise wert.

NaturGart ist Unterwasserwelt mit dem weltweit größten Folienteich, der speziell für Sporttaucher gebaut worden ist.

Mit dem Namen der Töpferei Niehenke verbindet man seit sieben Generationen die rotgebrannte Erde aus dem Osnabrücker Land. Besichtigung der Werkstatt mit Vorführung auf der Drehscheibe und Besuch der Ausstellung stehen auf dem Programm.



Zum Abschluss gibt es bei Niehenke Kaffee (Tee) und Kuchen mit einer Überraschung.

Abfahrt: 9.00 Uhr ab Lambertusplatz, Rückkehr: ca. 18.00 Uhr.

Kosten: 15 Euro für Eintritt und Führung NaturGart und Töpferei, einschließlich Kaffee und Kuchen bei Niehenke. Für die Busfahrt kommen je nach Teilnehmerzahl ca. 10 Euro dazu.

Interessenten werden gebeten, sich umgehend bei **Reimund Weiler, Telefon 02585/266** zu melden (bitte ggf. auch auf den Anrufbeantworter sprechen).

Termine

Jugendtreff Hoetmar e.V., Förderverein

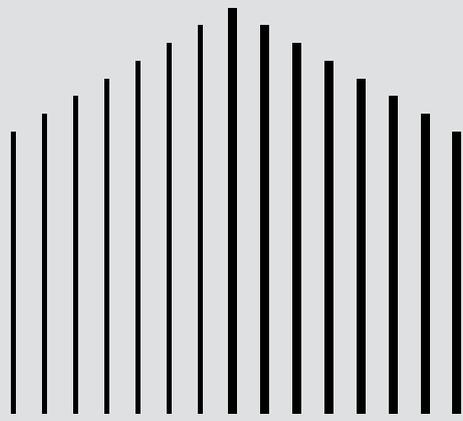
Freitag, 11. Mai 2012, 18 Uhr, Einführung ins Pokerspiel

Freitag, 1. Juni 2012, 18 Uhr, Dorfrallye

Freitag, 15. Juni 2012, 18 Uhr, Chaosspiele

Freitag, 29. Juni 2012, 18 Uhr, Wasserspiele

Weitere Ideensammlung für die Sommerferien: Kanutour, Menschenkickerturnier, Bowlen ... Für noch mehr Ideen sind wir immer offen.



**KÜNNEMEYER
FREITAG GMBH**

BAUUNTERNEHMUNG

**Qualität bis ins Detail!
Massivhäuser zum Festpreis**



Individuelle Planung | Rohbau | Schlüsselfertiges Bauen

Info: 02581 980065 • kf-bau.com

48231 Warendorf/Freckenhorst • Groneweg 21

WIR BAUEN IHR LIEBLINGSHAUS